

Vereinszeitung

101. Ausgabe



Turnverein 1890 Edingen

Landwirtschaft - Hofladen - Schnapsbrennerei



Helmut und Dennis Koch



Grenzhöfer Straße 30

68535 Edingen

Telefon: 06203 85635



Öffnungszeiten

Di.-Fr. 9:00-12:30 Uhr

Do.-Fr. 15:00-18:00 Uhr

Sa. 8:30-12:30 Uhr



Eier- und Dosenwurstautomat

Bahnhofstraße 42 (am Kiosk Schlipf) | 68535 Edingen

www.heldenhof.de

Martinovic & Koch
Sanitär + Heizungstechnik

Edingen-Neckarhausen

06203 892828

www.martinovic-koch.de



Turnverein 1890 Edingen e.V.

„TV“
101. Ausgabe
Juli 2024

Geschäftsführender Vorstand:
Barbara Peithner
Sport & Öffentlichkeitsarbeit
Ulrich Herold
Sport & Finanzen
Tanja Ding
Sport & Administration
Markus Ding
Sport & Administration

Geschäftsstelle:
Nadja Hostasch-Ding
Hauptstraße 4
68535 Edingen-Neckarhausen
Telefon: 06203/185353
Fax: 06203/81071
E-Mail: info@turnverein-edingen.de
Internet: <http://www.turnverein-edingen.de>

Impressum:
Verlag und Herausgeber: TV 1890 Edingen e.V.

Redaktion: „TV“-Team
Wolfgang Ding,
Heinz Häfner, Barbara Peithner

Gestaltung: „TV“-Team
Satz und Repro: Andrea Häfner
Bilder: Privat

Erscheinungsrhythmus: 2 x jährlich

Bezugsgeld ist durch den Mitgliedsbeitrag
abgegolten

Auflage: 500

Nachdruck aller Textbeiträge mit Quellenangabe
und gegen ein Belegexemplar
an unsere Geschäftsstelle gestattet.

Aus Gründen der Betrugsprävention verzichten wir
auf die Benennung von Bankverbindungen.
Bei sämtlichen Fragen zu Mitgliedsbeiträgen und
Spenden steht Ihnen Ulrich Herold
(Email: ulrich.herold@turnverein-edingen.de)
vom Vorstandsteam des TVE gerne zur Verfügung.

Liebe Leserinnen und liebe Leser,
so langsam kommt das Vereinsleben
wieder auf „vor Corona Niveau“. Die
Vereinsangebote werden wieder verstärkt
angenommen, was sich auch an den leicht
steigenden Mitgliederzahlen zeigt. Mit dem
Zuspruch beim diesjährigen Sommerlauf
wurde sogar ein neuer Teilnahme Rekord
aufgestellt.

Im Juni hat die neue hauptamtliche Kraft
Anke Klepsner ihre Arbeit aufgenommen.
Näheres dazu können Sie in dieser Ausgabe
erfahren. Leider sind immer noch einige
Posten in der geschäftsführenden und
erweiterten Vorstandschaft unbesetzt.
Die Aufgaben werden zwar gemeinsam
von dem vorhandenen Team aufgefangen
und mit erledigt, doch wäre es gut und
hilfreich, wenn sich hier in nächster Zeit
weitere unterstützende Mitglieder finden.
Eine erfolgreiche Vereinsarbeit lebt vom
ehrenamtlichen Engagement seiner
Mitglieder. Erfreulicherweise hat der TVE
ein gut funktionierendes Vorstandsteam,
doch weitere Unterstützung und Mithilfe
wird immer gebraucht und ist willkommen.
Die gut besuchte Generalversammlung des
Vereins zeigte, dass die Strukturen und
finanziellen Verhältnisse des Turnvereins für
die Zukunft gewappnet sind.

Leider mussten wir im Berichtszeitraum
auch von zwei verdienten Ehrenmitgliedern,
Bürgermeister i.R. Werner Herold und Ute
Wacker und dem viel zu früh verstorbenen
Werner Koch Abschied nehmen. Ihre
Verdienste für den Verein wollen wir in
dieser Ausgabe nochmals würdigen. Freuen
durften wir uns mit den drei 90jährigen
Ehrenmitgliedern Gerhard Jähnichen,
Karlheinz Ding und Georg Mildenberger die
immer noch regen Anteil an ihrem Turnverein
nehmen.

Viele weitere Informationen zu und über
den Turnverein erhalten Sie wie immer auch
über die Homepage unter www.turnverein-edingen.de.

Wir wünschen Ihnen wieder viel Freude beim
Lesen dieser Ausgabe. Machen Sie mit beim
Turnverein getreu dem Motto „Ein Verein für
alle“ und in der Gemeinschaft ist Sport und
Geselligkeit am schönsten.

Ihre

„TV“ Redaktion

DEINE KFZ-WERKSTATT

VON **A**UTOGLAS
ZYLINDERKOPF



BRENNER GmbH
Heppenheimer Str. 13-15
68309 Mannheim (Käfertal)

Tel. / WhatsApp: 0621 70013-0
info@brennergmbh.com
brennergmbh.com



Webasto
Feel the Drive

Mein Auto.
Meine Standheizung.
Meine Komfortzone.

Bis zu 200 €
sparen!
01.09.23 – 29.02.24*

Jetzt Preisvorteil sichern unter brennergmbh.com/standheizung

* Aktionsbedingungen auf standheizung.de/aktion



Terminplan 2024

Sämtliche Termine stehen unter dem Vorbehalt notwendiger Anpassungen aufgrund der jeweiligen Situation.

Aktuelle Informationen werden auf unserer Homepage sowie im Amtlichen Mitteilungsblatt veröffentlicht.

Sonntag, 21. Juli	11:00 Uhr	„TVE-Ehrungstag“ (Spiegelsaal der Jahnturnhalle)
Montag, 29. Juli bis		„Sommerpause beim TVE“
Sonntag, 18. August		(Schließung der TVE-Räumlichkeiten)
Samstag, 21. September	11:00 Uhr- 14:00 Uhr	„Tag des Sportabzeichens“ (Sport- und Freizeitzentrum ED-NE)
Freitag, 04. Oktober		Kerwe-Eröffnung (TVE-Handball)
Samstag, 5. Oktober bis		„Kerwe“ (Räumlichkeiten
Montag, 7. Oktober		(Räumlichkeiten der TVE-Jahnturnhalle)
Mittwoch, 20. November	14:30 Uhr	„Senioren- und Seniorinnen-Treff“ (Spiegelsaal der Jahnturnhalle)
Freitag, 22. November	18:00 Uhr	„Sportabzeichen-Verleihung“
Samstag, 7. Dezember	16:00 Uhr	„Nikolausabend“ (Jahnturnhalle)

**Termine – Sitzung des TVE-Gesamtvorstandes 2024 –
jeweils montags, 20:00 Uhr, Sitzungszimmer**

Termine werden rechtzeitig bekanntgegeben.

aktuelle Termine:
www.turnverein-edingen.de

ACHTUNG! TV-Zeitung Eine Bitte der Redaktion!

Liefert uns die Texte bitte in einer Word-Datei.

Die Bilder bitte *separat* mitschicken.

Ihr würdet uns damit viel Arbeit abnehmen.

**Bitte den Autor der Texte und Namen des
Fotografen angeben.**

Im Voraus schon DANKE.

Bitte schickt in Zukunft eure Beiträge und Bilder für
die TV-Zeitung, nur noch an die folgende Adresse:

tvzeitung@turnverein-edingen.de

KFZ-Werkstatt & Service
für Mercedes Benz-Fahrzeuge,
Mercedes Oldtimer
und für alle anderen Fahrzeugmarken

TREZZA

KFZ-WERKSTATT

Fachbetrieb für Unfallschäden

Service:

- Inspektion und Wartungen aller Art
- Unfall-Instandsetzung
- Fehlerdiagnose und Auto-Elektrik
- Restauration, Reparatur und Wartung von Mercedes Benz Oldtimern und allen anderen Fahrzeugmarken
- TÜV-Abnahme und Abgasuntersuchung für PKW und Motorräder
- Reifenservice (Verkauf & Montage)
- Autoglas Service
- Instandsetzung von Motoren und Getrieben
- Automatikgetriebe-Ölspülung
- Einbau, Wartung und Reparatur von Standheizungen und Klimaanlagen
- Optische Vermessung mit 3D-Achsmessgerät

Telefon: 0621 472050 ■ Telefax: 0621 475898

info@auto-trezza.de ■ www.auto-trezza.de

Platanenstraße 11 ■ 68535 Edingen-Neckarhausen

Der Turnverein trauert um verdiente Mitglieder

Werner Herold

Nur wenige Tage vor seinem 98. Geburtstag ist Ehrenmitglied und Bürgermeister i.R. Werner Herold am 18. Dezember 2023 verstorben. Seit frühester Kindheit war er dem Turnverein verbunden. Besonders dem Handballsport gehörte seine Leidenschaft.

Er gehörte zu der erfolgreichen Feldhandballmannschaft in den 1950er Jahren, die damals in der höchsten Spielklasse den TVE bekannt machten. Später war er bei den Jedermann Turnern und zählte zu den Gründern der Prellballabteilung.

Im Ruhestand hat er noch einige Jahre als Trainer und Betreuer die Mini-Mannschaften der Handballer unterstützt. Überhaupt war seine Verbundenheit zu den Vereinen in allen Bereichen beispielhaft.

Als Bürgermeister war für ihn ein aktives von ehrenamtlichen Kräften getragenes, lebendiges und vielfältiges Vereinsleben Grundlage für eine attraktive Gemeinde. So hat er bis ins hohe Alter am Vereinsgeschehen teilgenommen.

Er war einer der treuesten Besucher der Heimspiele der Handballmannschaften, wo alle seine vier Enkel aktiv waren und noch sind.

Wir wollen an dieser Stelle auch seine Ehefrau Ruth nicht vergessen, die nur wenige Monate nach seinem Tod im April im 96. Lebensjahr verstarb. Beide waren ein Leben lang, bis ins hohe Alter dem Turnverein treu verbunden.



Lea Jung

Physiotherapie | Naturheilkunde



Manuelle Therapie
Krankengymnastik
KG ZNS (Bobath, PNF)
Lymphdrainage
Physikal. Therapie

Akupunktur
Schröpfen
Blutegel
Narbenstörfeld
Quaddeln

Friedrichsfelder Str. 30
68535 Edingen-Neckarhausen
Fon: 0 62 03 | 9 58 38 42
Fax: 0 62 03 | 9 58 38 43
eMail: info@lea-jung.de



Rathaus-Apotheke



seit 1976 - Gemeinsam stark für Ihre Gesundheit.

Freecall: 0 80 00 / 89 22 59
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Montag bis Freitag: 8³⁰ bis 13⁰⁰ Uhr und 15⁰⁰ bis 18³⁰ Uhr
Samstag: 8³⁰ bis 12³⁰ Uhr • Mittwoch nachmittags haben wir für Sie geöffnet!

Apotheker Frank Nemetschek e.K. • Hauptstraße 87 • 68535 Edingen-Neckarhausen
Telefon: 0 62 03 / 89 22 59 • Fax: 89 22 57 • Internet: www.ratapo.de • eMail: info@ratapo.de

Gemeinsam stark für Ihre Gesundheit.
www.nemetschek-apotheken.de

Werner Koch

Völlig überraschend ist am 4. März 2024 im Alter von 68 Jahren Werner Koch verstorben. Seit Kindheit dem Turnverein verbunden, war er einer der stillen unermüdlichen Helfer, die sich nie in den Vordergrund drängten. Sei es einige Jahre als Übungsleiter beim Kinderturnen oder über viele Jahrzehnte bei der Schwimmbadaufsicht im Kleinhallenbad. Noch an seinem Todestag wollte er dort wieder für den Turnverein Schwimmbadaufsicht und Schließdienst übernehmen. Den Bau des Bootsstegs unterhalb der Jahnturnhalle hat er als „Bauleiter“ maßgeblich begleitet. Überhaupt war er besonders der Kanuabteilung verbunden und immer zur Stelle wenn es im Bootshaus was zu tun gab.



Auch an anderen Stellen brachte er seine vielfältigen Talente und Hilfen ein, unter anderem beim Förderverein Edinger Schlosschen.

Der Turnverein trauert um einen besonders verdienstvollen Unterstützer und Mitstreiter.

Ute Wacker

Kurz vor ihrem 90. Geburtstag verstarb am 20. April 2024 unser Ehrenmitglied Ute Wacker. Auch sie war von frühester Jugend an im Turnverein aktiv.



Als junge Turnerin nahm sie zusammen mit ihrem späteren Ehemann Gerhard schon am Deutschen Turnfest 1953 in Hamburg teil. Später war sie jahrelang Übungsleiterin im Mädchen- und Frauenturnen. Von 1974 bis 1977 war sie außerdem noch Leiterin der Turnabteilung. Nicht unerwähnt soll bleiben, dass sie in all diesen Jahren neben Familie, Beruf und eigenem ehrenamtlichen Engagement auch ihren Ehemann Gerhard, unseren unvergessenen Ehrenvorsitzenden „Gerd“ Wacker unterstützte.

WD

Drei 90. Geburtstage unserer Ehrenmitglieder

Drei verdiente Ehrenmitglieder des Turnvereins konnten im letzten Halbjahr ihren 90. Geburtstag feiern. Die Vorstandschaft und zahlreiche sportliche Weggefährtinnen und Weggefährten gratulierten an den jeweiligen Ehrentagen. Alle drei waren in verschiedensten Funktionen jahrzehntelang ehrenamtlich für den Verein engagiert und haben sich bleibende Verdienste erworben.

Gerhard Jähnichen

konnte am 17. Januar seinen 90. Geburtstag feiern. Er kam wie so viele über die Jedermann Turner zum Prellballspiel. Zusammen mit Werner Herold und einigen Turnfreunden bildete er den Grundstock für die heutige Prellball-Abteilung. Er war lange Jahre als Abteilungsleiter und aktiver Spieler tätig. Zusammen mit Rüdiger Ding hat er maßgeblich zum Aufschwung und den zahlreichen Meisterschaften der Prellballabteilung beigetragen. Höhepunkte waren die Badischen, Süddeutschen und sogar Deutschen Meisterschaften (Frauen 30). Noch heute besucht er soweit es seine Gesundheit zulässt die Spiele seiner Prellballer oder die Handball-Heimspiele seiner Enkelkinder.



Eaktiv markt Völkle
EDEKA

Hauptstr. 25
68535 Edingen Neckarhausen
(06203) 890190

*Sie werden uns zum Fressen
gern haben!*

A yellow advertisement for Eaktiv markt Völkle. It features a large image of a sausage on the left and a block of cheese in the center. In the bottom right corner, there is a pineapple and a glass of wine. The text "Sie werden uns zum Fressen gern haben!" is written in a stylized, hand-drawn font across the middle of the ad.

Karlheinz Ding

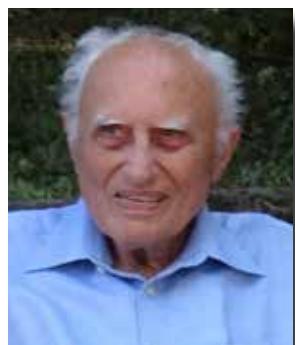
feierte am 9. März im Kreise seiner Familie und mit Turn- und Sportfreunden seinen 90. Geburtstag. Nur wenige haben den Verein solange ehrenamtlich unterstützt und geprägt wie Karlheinz Ding. So war er aktiver Geräteturner, Leichtathlet, Mitglied des geschäftsführenden Vorstands, Übungsleiter und vieles mehr. In den Jahren von 1952 bis 1985 hat er als Schrift- und Geschäftsführer den Verein zu einem modernen zukunftsfähigen Großverein geführt, der es verstand Tradition und Fortschritt miteinander zu verbinden. Als sich der heutige Karnevalsverein „Kälble“ als Abteilung des TVE gründete war er ein begnadeter Bütteneredner. Bis ins hohe Alter nahm er an zahlreichen Landes- und Deutschen Turnfesten recht erfolgreich teil. Der Vereinszeitung „TV“ gehörte er von Anfang an bis im Jahr 2010 als wichtiger und erfahrener Chronist und Redakteur an. Seine besonderen Leidenschaften gehören den „Dienstag Jeder Männern“, die er gründete und denen er bis vor wenigen Jahren noch vorstand. Eine Herzensangelegenheit war ihm stets das Deutsche Sportabzeichen. Er förderte, organisierte und leitete die Prüfungs- und Abnahmetermine. 2022 hat er mit der 70. erfolgreichen Prüfung für das Sportabzeichen einen Rekord und ein Zeichen gesetzt.



Seine Verdienste sind mit zahlreichen Ehrungen und Auszeichnungen gewürdigt worden. Doch stets bescheiden und im Hintergrund geblieben hat er darauf keinen besonderen Wert gelegt und sich lieber im Kreise seiner Turn- und Sportfreunde wohlgefühlt. Soweit es seine Gesundheit zulässt ist er auch heute noch bei den Veranstaltungen des TVE dabei und freut sich mit seinen Nachfolgern für den Turnverein.

Georg Mildenberger

ist ebenfalls ein Mann dieses erfolgreichen Jahrgangs 1934. Am 26. April feierte er seinen 90. Geburtstag. Viele Gratulantinnen und Gratulanten freuten sich mit ihm über alte Zeiten zu plaudern. Als Handballer, Leichtathlet und Rasenkraftsportler war er vielseitig sportlich aktiv. Bis vor wenigen Jahren hat er noch an Alterswettkämpfen der Rasenkraftsportler teilgenommen. Dort hat er zahlreiche Erfolge und Titel auf nationaler Ebene, wie Deutschen Meisterschaften und internationaler Ebene wie Europameisterschaften und sogar Weltmeisterschaften errungen. Doch nicht nur seine sportlichen Erfolge zeichnen ihn aus, auch seine künstlerischen Begabungen brachten ihm viel Anerkennung. Daneben war er auch noch kommunalpolitisch tätig und bei vielen anderen Vereinen engagiert.





Hans Braun zum Ehrenmitglied des Turngau Mannheim ernannt

Im Rahmen des diesjährigen Gau-Turntages in Friedrichsfeld ernannte der Turngau Mannheim Hans Braun zum Ehrenmitglied.

Seit 1992 war Hans Braun, insgesamt 30 Jahre lang, als Fachwart im Turngau Mannheim für das Kampfrichterwesen im männlichen Geräteturnen aktiv. Im Jahre 2022 stellte er sich nicht mehr zur Wahl und wurde mit großem Dank für sein Engagement aus dem Gau-Turntag verabschiedet. Während

seiner Zeit als Gau-Fachwart übte er auch über 20 Jahre lang beim Badischen Turnerbund das Amt des Beauftragten für das Kampfrichterwesen im männlichen Geräteturnen aus. Seine Kampfrichtereinsätze erstreckten sich neben den Einsätzen in der Turn-Bundesliga und zahlreichen nationalen Landes- und Bundesmeisterschaften auch auf internationale Kampfrichtereinsätze. Er repräsentierte damit auch den Turngau Mannheim und den TV Edingen auf internationaler Ebene.

Neben diesen Ämtern war Hans Braun stets ansprechbar und unterstützte den Turngau Mannheim und seinen Heimatverein als Übungsleiter und bei vielen anderen Aufgaben. Für seine langjährigen und vielfältigen Verdienste wurde Hans Braun bereits mehrfach vom TVE, Turngau und Deutschem Turnerbund geehrt.

WD

Herzlichen Glückwunsch Hans

Am 23. März wurde im Rahmen des Badischen Ligafinale der Ehrenbrief des Deutschen Turnerbundes an Hans Braun verliehen. Dieser wurde durch die BTB (Badischer Turnerbund) – Vizepräsidentin Ulrike Dunand überreicht. Grund dieser Ehrung ist die jahrelange Tätigkeit als BTB – Landeskampfrichterwart (über 20 Jahre).

Dies ist bereits die zweite Ehrung für Hans; vor einigen Jahren wurde ihm schon die Ehrenmedaille überreicht.

**Herzlichen Glückwunsch hierfür:
„Die Freitags-Gerätturngruppe“**

Das spannende letzte Jahr der Tanzsportabteilung

Das vergangene Jahr war ein wahres Feuerwerk an Ereignissen und Erfolgen. In weniger als neun Monaten fanden zwei große Jahresbälle statt. Der Ball im Januar 2024 markierte die Rückkehr zur Normalität, er war zum ersten Mal nach der Pandemie wieder ausverkauft – ein Beweis für die Sehnsucht der Menschen nach gemeinsamen kulturellen Erlebnissen.

Herausragend waren unsere Tanzdarbietungen: Die Samba-Formation 2023 brachte brasilianisches Flair auf die Tanzfläche und begeisterte das Publikum mit mitreißenden Rhythmen und farbenfrohen Kostümen. Die getanzte Walzereröffnung beim Ball 2024 war zugleich ein eleganter Höhepunkt und zeigte eine weitere Variante unseres Repertoires.

Bilder Turnerball: Kurt Imminger





Um unsere Präsenz zu stärken und Tanzinteressierten eine Plattform zu bieten, haben wir die Website der Tanzabteilung komplett überarbeitet. Unter tve-tanzen.de finden sich Trainingstermine und aktuelle Veranstaltungen, ein Blog informiert über den Tanzsport, Interessierte können zudem einen Newsletter abonnieren. Neu ist auch die Seite rhein-neckar-tanzen.de, über die wir Kontakt zu Tanzvereinen und Tanzgruppen im Rhein-Neckar-Kreis aufnehmen. Diese können dort für ihre Tanzveranstaltungen werben. Ziel ist neben der Vernetzung, Tanzbegeisterten vielfältige Möglichkeiten aufzuzeigen, wie sie ihre Fähigkeiten trainieren und ihr Hobby ausleben können.

Auch intern haben wir zahlreiche Veranstaltungen organisiert, die auf große Resonanz gestoßen sind. Unsere Tanzschulungen fanden bereits zweimal statt und wurden von unseren Mitgliedern sehr gut angenommen. Beim Tanztee, der sich an alle tanzfreudigen Paare richtet, bieten wir Unterstützung und geselliges Beisammensein. Besonders erfreulich war der Zuspruch zu unserem Tanzkurs für Anfänger*innen, der mit 28 Paaren überbucht war. Für den Herbst planen wir bereits ein weiteres Angebot, um dem großen Interesse gerecht zu werden.

Insgesamt blicken wir stolz auf ein erfolgreiches Jahr zurück, das von Leidenschaft, Engagement und Gemeinschaftssinn geprägt war. Das alles ist nur möglich, weil viele fleißige Menschen im Verein und natürlich in der Tanzsportabteilung unermüdlich im Einsatz sind. Euch allen ein herzliches Dankeschön.

Wir freuen uns auf weitere spannende Projekte und darauf, noch mehr Menschen für das Tanzen zu begeistern.

Beatrice Winkler



Bild: Winkler, Tanzfortbildung, Mai 2024

Dancing Neckarboots Edingen

„Man denkt zu viel und tanzt zu wenig!!“

Damit sich das ändert, treffen sich die Linedancerinnen der Dancing Neckarboots Edingen jeden Freitag um 17:15 Uhr im Spiegelsaal. Für 90 Minuten gehört das Tanzparkett uns und wir lernen Linedance-Choreographien, die unsere Trainerin Rose Crescentini für uns rausgesucht hat. Manche Tänze bringen wir auch von den Tanzpartys mit, die wir regelmäßig besuchen.

Im März 2024 begann ein neuer Linedance-Kurs für Beginner, Neu- und Quereinsteiger. Immer mittwochs ab 18:30 Uhr lernen zwischen 5 und 8 Frauen und ein Mann die Grundschritte und einfache Figuren im Fitnessraum. Mittlerweile hat der Anfängerkurs ein Repertoire von 10 Tänzen von absolute beginner bis hin zu high beginner. Langsam sind die Schrittbeschreibungen im Kopf und in den Füßen. Trotzdem ist es gar nicht so einfach sich die Choreographien zu merken und immer im Takt zu bleiben. Gerne könnt ihr jederzeit zum Schnuppern und Ausprobieren vorbeikommen. Ein neuer Kurs beginnt Anfang Juli 2024. Auf der Homepage des TVE werden die genauen Anfangsdaten rechtzeitig veröffentlicht.

Die Dancing Neckarboots Edingen gibt es nun schon seit fünf Jahren. Wir haben uns von einer Anfängergruppe zum Improverlevel „hochgetanzt“ und haben immer noch viel Spaß beim Ausprobieren von neuen Schrittfolgen. Neue Tanzvarianten gibt es zur Genüge, z.B. My stumlin' in von Cyril, Stand by me von 45 stars, Some kind of wonderful von Rod Stewart oder auch der neueste Countrysong von Beyonce Texas hold Em. Auch wenn wir manchmal uns durch einige Schritt kombinationen durchbeißen müssen, steht der Spaß im Training und den Partys immer im Vordergrund.

Ihr tanzt gerne? Dann kommt doch einfach mittwochs (Beginner) um 18:30 Uhr in den Fitnessraum oder freitags (Fortgeschrittene) um 17:15 Uhr in den Spiegelsaal und probiert Linedance aus!

Bild: Kurt Imminger, Auftritt beim Turnerball

Manuela Sroka



Aikido

Die Abteilung des Aikido im Turnverein hat dreimal die Woche das Trainingsangebot für verschiedene Disziplinen des Shinkiryu Aiki Budo. Das umfasst Aikido, Daitoryu und Shinki Toho. Diese verschiedenen Kampfkünste können sowohl von Anfängern als auch von Fortgeschrittenen bei uns geübt werden.

Wir bieten den Einstieg jederzeit im Training an, es gibt aber auch regelmäßige Lehrgänge mit vielen Teilnehmern aus anderen Vereinen.



Auf dem Bild ist die große Gruppe zu sehen die im Herbst vergangenen Jahres im Turnverein zusammen geübt hat.



Auf dem anderen Bild ist die Gruppe der Kinder und Jugendlichen mit dem Trainer Christian Kiefer zu sehen.

Wir suchen Interessierte für das Training der Erwachsenen und Jugendlichen und heißen alle willkommen (Mail: ermarth@freenet.de).

Die Kampfkunst braucht Wirksamkeit und ist trotzdem immer defensiv und weich. Die Techniken erfordern Aufmerksamkeit und körperliche Fitness und sind so ein wunderbarer Ausgleich zu einem anstrengenden Alltag.

Für ein Schnuppertraining braucht es nichts außer die Lust auf das Training.

Enzio Ermarth

Yoga – Deine Zeit für Körper, Geist und Seele

**„Verweile nicht in der Vergangenheit,
träume nicht von der Zukunft,
konzentriere den Geist auf den gegenwärtigen Moment“**

– Siddhartha Gautama –



Wir freuen uns über das stetig wachsende Interesse an unseren Yogastunden. Nach unserem Info Workshop im Februar dieses Jahres haben wir das Kursangebot erweitert, sodass wir mittlerweile 7 Yogakurse in der Woche anbieten dürfen.

Ob klassischer Hatha Yoga, dynamischer Vinyasa oder Yoga auf dem Stuhl. Hier findet jeder seinen Stil und die passende Übungszeit!

Hatha Yoga am Montag



Unsere Hatha Yoga Klasse am Vormittag besteht seit Oktober 2022 und findet regelmäßig von 10:00 bis 11:30 statt. Im Februar 2024 übernahm ich zudem den Hatha Yoga Kurs am Abend von 19:45 bis 21:15 Uhr. Jede Woche bin ich mit viel Freude und Herz dabei meine Yogaschüler*Innen durch die Lektionen zu führen. Die ganzheitliche Praxis sorgt für geistigen Frieden und Klarheit, fördert die Konzentration, bringt körperliche und psychische Kraft und Balance, erhält und steigert die Beweglichkeit, baut Stress ab und fördert Entspannung und Regeneration. Meine Stundenbilder beinhalten Atemübungen (Pranayama), Meditation und Asanas sowie Flows wie z. B. dem Sonnengruß.

Nadja Hostasch-Ding





Vinyasa Yoga Montag und Freitag

Seit September 2023 leite ich mit großer Begeisterung den Vinyasa Yoga Kurs am Montag Abend. Die zahlreichen Teilnehmer sind schon lange dabei und teilen die Freude an der Bewegung. Seit Januar 2024 gibt es einen zusätzlichen Kurs am Freitag Abend. Hier sind noch Plätze frei!

Vinyasa Yoga, oft als dynamische und fließende Yoga-Praxis beschrieben, ist eine moderne Form des Hatha Yoga, die sich durch ihre Beweglichkeit und Vielfalt auszeichnet. Im Vinyasa Yoga werden Asanas (Körperhaltungen) nicht einzeln, sondern in einer fließenden Sequenz ausgeführt, wobei die Bewegungen synchron zur Atmung erfolgen. Es spricht besonders Menschen an, die Yoga als sportliche Herausforderung sehen und gleichzeitig die Verbindung von Körper und Geist stärken möchten. Vinyasa Yoga ist also mehr als nur eine Übungsreihe; es ist eine ganzheitliche Praxis, die Körper, Geist und Atem in Einklang bringt und zu innerer Ruhe und Stärke führt. Wer sich von diesem Yoga Stil angesprochen fühlt, und gerne den Yoga Flow selbst erleben möchte darf sich herzlich gerne bei uns melden.

Monika Krüger

Yoga auf dem Stuhl – Dienstag Vormittag

Yoga ist für alle Menschen in jeder Lebensphase. Ist das nicht schön? Mittlerweile kommen 11 Damen und ein Herr regelmäßig zum „Yoga auf dem Stuhl“, manche mit körperlichen Beeinträchtigungen. Der Rhythmus „Anfangsentspannung – Atemübungen – Aufwärmübungen – Asanas (das sind die Körperübungen beim Yoga)“ hat sich bewährt. Gelenke, Muskeln und Faszien werden bewegt, der ganze Körper durchwärmst und dabei öffnet sich auch das Herz. Am Ende jeder Yogastunde fühlt sich alles etwas leichter an. Dieses Wohlgefühl wünschen wir auch allen anderen Menschen und der ganzen Welt: „Lokah samastha sukhino bhavantu“! Om Shanti. Om Frieden.

Claudia Ritter



Wir bedanken uns alle ganz herzlich bei unseren Teilnehmer*Innen, denn wir bekommen durch euch ganz viel zurück und ihr tragt zu einer gelungenen und harmonischen Yogastunde bei!



Pausenstopp beim Hardtwald

Text und Foto Kraus-Vierling

„Der Mai ist gekommen, die Radler schwärmen aus...“

So auch beim Turnverein 1890 Edingen, der wie seit Jahrzehnten alle Fahrradbegeisterte am Maifeiertag einlud, den Wonnemonat mit geführten Radtouren durch die Region zu begrüßen. Das Wetter war ideal; entsprechend gut war die Laune schon beim Start vormittags an der Jahnhalle. Drei Touren gab es: Eine „gemütliche“ über 25 Kilometer, eine „schnelle“ über knapp 45 Kilometer sowie eine Rennradtour, 65 Kilometer lang. Die Kurzstrecke, gedacht besonders für Familien mit Kindern und geplant von Carola und Daniel Koch, führte über die Neckarhäuser Fähre, den Fluss entlang nach Heidelberg, wieder über den Neckar und über Wieblingen zurück nach Edingen.

Die längere Tour für „Pedalo-Normalos“ hatte maßgeblich Günter Hartmann organisiert. Es ging am Wasserturm und Wieblingen vorbei zur Heidelberger Bahnstadt, dann nach Kirchheim und durch die Felder in den Hardtwald und über Oftersheim und Schwetzingen wieder heimwärts.

Die Rennradlerinnen- und Radler aber zog es Höhenmeter-trächtig in den vorderen Odenwald. Filip und Benjamin Neuwirth wählten mit der Tour über Großsachsen, Heiligkreuz, den „Apfelbaumweg“, Ruppenweiher, Oberflockenbach, durchs schöne Steinachtal nach Neckarsteinach und dann neckarabwärts wieder zurück eine echte Traditionstrecke der TVE-Maitouren. Am Ziel bei der Jahnhalle gab es unter strahlender Sonne Erfrischung und Stärkung, serviert von der Tanzsportabteilung, den Volleyballern und der Aikido-Gruppe.

skx

Babymassage

Die allerjüngsten im Verein treffen sich im regelmäßig stattfindenden Babymassage-Kurs und lassen sich dort bei einer Massage verwöhnen. Dieses Angebot gibt es nun schon seit vielen Jahren im Verein: jährlich finden etwa 3-5 Kurse statt, in denen es in 5 Terminen je eine Stunde lang nur um das Wohlbefinden der kleinen Erdenbürger geht. Babymassage tut nicht nur gut, sondern kann die Ausgeglichenheit der Kinder fördern und stärkt die Bindung zum massierenden Elternteil. Das Angebot steht natürlich auch interessierten Vätern offen! Neben der Massage der Kinder ist der Kurs auch immer eine schöne Möglichkeit, sich gegenseitig mit Rat und Tat zu unterstützen.



Mamafit

In der Halle oder draußen – Sport mit Baby und Kinderwagen ist überall möglich. Anregungen dafür gibt es in den Mamafit-Kursen! Seit 2021 finden die Kurse, die jeweils 10 Einheiten beinhalten, mehrmals im Jahr statt. Der Fokus liegt auf der Stärkung der Muskulatur und der gemeinsamen Bewegung, während die Babys interessiert dabei zugucken, begeistert die eigene Matte erkunden, auch mal schlafen, oder bei der ein oder anderen Übung auf dem Arm der Mutter mitmachen dürfen. Und wenn das Wetter mitspielt, trifft man die coole Truppe auch mal gerne bei einem Fitness-Spaziergang in Edingen an. Der Kurs ist mit jeder neuen Gruppe wieder ein tolles Erlebnis, und es werden auch immer neue Kontakte geknüpft. Nach dem Rückbildungskurs steht einer Teilnahme am Mamafit-Kurs nichts im Wege.



Bodyforming

„Wenn wir so weitermachen, können wir bald in der Manege auftreten“ – so oder ähnlich klingt es zum Beispiel, wenn im Bodyforming-Kurs mal wieder mit dem Physio-Ball hantiert oder mit anderen Sportgeräten gearbeitet wird. Und Dank des unermüdlichen, wöchentlichen Trainings fehlt auch nicht mehr viel, und die Teilnahme an den Olympischen Spielen in Paris ist gesichert. Denn Fitness, Beweglichkeit, Gleichgewicht und Kräftigungsübungen stehen hier im Mittelpunkt. Wir haben viel Spaß, machen bei schönem Wetter auch mal einen Fitness-Spaziergang am Neckar und vergessen bei all dem aber auch nicht so wichtige Themen wie die Beckenbodenmuskulatur. Junggebliebene Frauen, die Spaß am gemeinsamen Sport haben, sind beim Bodyforming genau richtig.

Yoga

Neue Yoga-Kurse am Dienstagabend und Freitagmorgen



Ich freue mich, dass ich seit April die Yoga-Familie im TV Edingen unterstützen darf. Nach meiner Hatha-Yoga-Ausbildung bei Martina Mittag im hohen Norden habe ich im April zwei neue Yogakurse gestartet. Es ist schön, dass die beiden Kurse so gut angenommen werden: unter dem Motto „das eigene Tempo finden, wahrnehmen und spüren“ nehmen wir unseren Körper wahr und arbeiten gemeinsam daran, das innere Gleichgewicht zu finden.

Eure Lena



Stockenten

Nach dem erfolgreichen Abschluss der Neckarsteig-Trilogie im Oktober, ließen die Stockenten die Frühjahrswanderung am 30. April etwas gemütlicher angehen – Sabine Grabinger hatte zu diesem Zweck idyllisch und variantenreich gelegene, mittelschwere Wanderwege ausgewählt, die uns von Neckargemünd nach Wiesenbach und über den Hollmuth-Höhenzug wieder zurück nach Neckargemünd führten.

Im Gegensatz zu manch anderer Erfahrung mit rnv und DB verlief die Anfahrt und der Umstieg am Hbf in Heidelberg wie am Schnürchen, wir konnten also pünktlich um 11:00 am Bahnhof in N'gemünd starten – es ging durch die Altstadt und quer durch den Menzerpark. Bereits an den letzten Häusern befanden wir uns auf einem Höhenweg, von dem aus man einen sehr schönen Ausblick auf Neckartal und Neckargemünd hatte.



Der Wald erfrischte mit noch frühlingshaften Grünschattierungen, die Blätterpracht in diesem schönen Mischwald war bereits stark ausgeprägt. Der weitere Verlauf des Naturlehrpfades führte uns zu der großflächigen Römersiedlung Villa Rustica, von der noch viele Fundamente gut erhalten sind und uns so eine gute Vorstellung von der großen Ausdehnung der Siedlung bot, die damals im 2. und 3. nach-christlichen Jahrhundert neben vielen anderen ihrer Art als wichtige Stützpunkte entlang des Limes gehöftartig ausgebaut und bewirtschaftet waren. Unweit davon befindet sich der Nonnenbrunnen, ein im römischen Stil erbaute Kastenbrunnen an der Quelle des Nonnenbachs.





Die idyllisch ganz in der Nähe davon gelegene Grillhütte haben wir zur Rast und Stärkung genutzt, wobei auch wieder der obligate „Kurze“ aus Sabines Schnapskeller zum Einsatz kam, die Stimmung war heiter und entspannt. Während der erste Teil des Wegs von dichtem Baumbestand bestimmt war, öffnete sich der weitere Verlauf Richtung Wiesenbach zunehmend in einen von Feldern und Hainen gesäumten Weg, der uns schließlich über einem langen Hohlweg nach Wiesenbach führte. Vom Ortsrand ging es über die Umgehungsstraße zum Startpunkt der Rück-Etappe auf dem Hollmuth, ein ca. 3 Kilometer langer, dicht bewaldeter Höhenzug zwischen der Bundesstraße 45 und der Verbindungsstraße Neckargemünd/Wiesenbach.

Gegen Ende des Höhenzuges führt der Weg durch ein schmuckes Wohngebiet und lädt nach drei Seiten noch einmal zu einem atemberaubenden Rundblick über Neckarsteinach und Neckargemünd bis Richtung Ziegelhausen ein. Der Abstieg hielt schließlich noch eine geschichtliche Überraschung bereit, nämlich die Burgruine Reichenstein.

Obwohl sie im 13. und 14. Jahrhundert eine wechselvolle und bedeutsame Geschichte erfuhr, wurde sie 1355 das letzte Mal urkundlich erwähnt, danach verlor sich ihre weitere Bedeutung und begann seitdem einen langsam, aber stetigen Verfall. Nach dieser überraschenden und lehrreichen Geschichtsstunde stand uns allen dann langsam aber sicher der Sinn nach Erfrischendem, denn die Temperaturen waren am frühen Nachmittag doch auf gute 20-25 Grad gestiegen. Zum Glück war der Weg zu unserer Einkehr am Neckar nicht mehr weit und so konnten wir ab 15:30 in

der gemütlich und rustikal eingerichteten „Alte Scheune“ zischende Kaltgetränke und deftige Hausmannskost genießen. Hernach ging es noch über einen Schlenker am Neckarufer entlang hoch zum Bahnhof, wo wir uns um 16:45 nach 13 Kilometern in der pünktlich einfahrenden S-Bahn glücklich und leicht ermattet in die Sitze sinken ließen.

Klaus Kluge



Dienstags-Jedermänner

Zweite Reise an die Tauber

Das Zwei-Ländereck Baden-Württemberg/Bayern bietet so viel landschaftlich wie auch kulturell Schönes, dass wir 2024 erneut nach Bieberehren (Bayern) fuhren. Vom 14.05. bis 16.05. wohnten wir wieder im Gästehaus „Zur Romantischen Straße“.



Unsere Gastgeberin Frau Ute Mattner hat uns auch dieses Jahr wieder sehr herzlich aufgenommen und uns am Anreisetag mit Kaffee und Kuchen empfangen.



Unsere erste Tour führte uns zu der zum „Bieberehrener Bilderbuch“ gehörenden um 1232/1240 erbauten Kunigundenkapelle. Interessant auch die nur wenige Meter entfernt stehende 1000jährige Linde.



Weiter ging die Fahrt zum Feuerwehrmuseum nach Waldmannshofen. Es ist in einem ehemaligen Wasserschloss untergebracht und zeigt auf 1000 qm Fläche viele Exponate über die Entwicklung des Feuerwehrwesens. Außerdem gab es in dem alten Gebäude auch herrliche Stuckarbeiten und Fresken zu bewundern.



Bücherwurm

Buchhandlung



Unser Sortiment:

- Aktuelle Romane und Krimis
- Kinder- und Jugendbücher
- Lernhilfen
- Bücher aus der Metropolregion
- Geschenkbände
- Sachbücher

Unser Service:

- Über-Nacht-Bestellungen für über 800.000 Titel
- Bestellung von Musiknoten
- Geschenkgutscheine - Geburtstagskisten
- Bestellung von Kalendern, DVDs und CDs

Gabi Simon
Rathausstraße 14
68535 Edingen-Neckarhausen

Tel. 06203-925516
Fax 06203922524
info@buecherwurm-edingen.de
www.buecherwurm-edingen.de

Öffnungszeiten:
Mo-Sa 09.00-12.30
Mo, Di, Do, Fr 15.00-18.00

**Tomaten auf
den Augen? Dann
ist Seheratung genau das,**

was Sie brauchen. Am besten regelmäßig bei uns.

**Optik
heer**

*Fachgeschäft für
Augenoptik*

Mannheimer Str. 15 · 68535 Edingen-Neckarhausen · Tel. 0 62 03 / 8 20 95



Am zweiten Tag waren wir mit dem Fahrrad unterwegs. Gefahren sind wir auf einem Radweg, der auf der Eisenbahntrasse der ehemaligen Gau-bahn verläuft, von der Tauber zum Main und zwar von Bieberehen über 60 km nach Ochsenfurt und wieder zurück. Auf asphaltiertem Grund abseits vom Straßenverkehr durchquerten wir eine abwechslungsreiche Landschaft: Wiesen, Felder, Wald. Die gesamte Strecke zeichnet sich auch dadurch aus, dass keine steilen Anstiege oder Abfahrten zu bewältigen sind.

Nach der Ankunft in Ochsenfurt gab es einen Rundgang durch die historische Altstadt, die von einer gut erhaltenen Befestigungsanlage mit zahlreichen Stadttoren und Türmen umrahmt ist. Sehenswert auch die Fachwerkhäuser und die Pfarrkirche St. Andreas mit einer von Riemenschneider geschaffenen Statue des Hl. Nikolaus. Um 12 Uhr verfolgten wir auch das Figurenspiel im Lanzentürmchen auf dem Ochsenfurter Rathaus. Unter anderem wird ein menschliches Gerippe als Personifizierung des Todes aktiv. Einmal, zum ersten Schlag der vollen Stunde, schwingt der Tod seinen Pfeil, nickt dazu und dreht die Sanduhr um. Wieder einmal hat einem Menschen die letzte Stunde geschlagen, so heißt es.

Lanzenturm Rathaus Ochsenfurt





Führung Kloster Frauental



Nach der Mittagsrast fuhren wir zurück zu unserem Gästehaus. Es war ein Bilderbuchtag: nur leicht bewölkter Himmel, eine schöne Landschaft, bequem zu fahrende E-Bikes.

Der dritte Tag unseres „Seminars“ führte uns zu dem bei Creglingen liegenden Kloster Frauental. Zu besichtigen war die ehemalige Zisterzienserkirche. Eine Besonderheit bildet das aus drei Kirchenräumen bestehende Langhaus mit Unterkirche, Oberkirche und Nonnenempore. Nach der Mittagspause in Tauberrettersheim starteten wir zur Heimreise.

Karl Feuerstein



Pyramiden und Gesang zum 90. Geburtstag von Karlheinz Ding



*Die Dienstags-Jedermänner
brachten ein Ständchen.*



Tag des Ehrenamtes beim Turnverein

Am Feiertag 9. Mai 2024, Christi Himmelfahrt, hat der Turnverein seine Übungsleiterinnen und Übungsleiter und alle Helferinnen und Helfer, die das ganze Jahr über bei Festen und Veranstaltungen oder vereinsinternen Aktionen dabei sind, zum Tag des Ehrenamtes in die vereinseigene Jahnturnhalle eingeladen. Bei herrlichem Frühsommerwetter begrüßte Barbara Peithner vom geschäftsführenden Vorstand die zahlreich erschienenen Mitglieder und dankte nochmals ausdrücklich für die Einsätze bei Veranstaltungen, für die organisatorische Unterstützung, für die Übernahme von handwerklichen Aufgaben rund um die Halle und ganz besonders natürlich für die Übernahme von ehrenamtlichen Positionen in den Abteilungen und der Vereinsführung.

Das Helferteam um Gabi Kapp und Gabi Schieszl hatte vor der Halle einen Sekt- und Getränkeempfang vorbereitet, dazu begleitete Stips Kraus-Vierling mit seinen musikalischen Einlagen die Begrüßungsgespräche. In Spiegelsaal gab es dann ein reichhaltiges Mittagsbuffet (alles selbst zubereitet von den beiden Gabis mit ihrem Helferteam) mit leckerem Nachttisch und anschließender Kaffee und Kuchentafel.

In zwangloser Runde haben alle diesen Tag genossen und viel miteinander geplaudert.

WD



Fleißige Hände haben angerichtet.

Vielen Dank den „Ehrenamtlichen“, die für die „Ehrenamtlichen“ alles vorbereitet haben.







Abteilung Prellball

Leider hatte sich der Wunsch aus dem letzten Bericht, dass alle gesund und fit bei den anstehenden Prellballterminen dabei sein können am Ende der Saison überhaupt nicht bewahrheitet. Aber erstmal von Anfang an.

Am 19.11.2023 fand in Ludwigshafen der erste Spieltag der Pfalzrunde statt. Das ist keine offizielle Spielrunde, aber eine prima Gelegenheit mit und gegen die Mannschaften aus der Pfalz Prellball zu spielen. Eigentlich war sowohl die Mannschaft der Frauen als auch die Mannschaft der Männer gemeldet.

Am Tag vor dem Spieltag waren krankheitsbedingt noch 5 Personen spielbereit: Ralf, Toni, Birgit, Christina und Beatrix. Da der Spielplan schon erstellt war, wurde beschlossen zu fünft in 2 Mannschaften anzutreten. Das bedeutete also viel Einsatzzeit für jeden. In einer Gruppe mit Gundernhausen M60, Ludwigshafen M60 und Rieschweiler Frauen kamen am Ende 7 Spiele zusammen in denen jeweils eine Person pausieren konnte. Das klappte überraschend gut und es konnten einige Siege nach Hause gefahren werden.

Das Endergebnis spielte aber keine Rolle, sollte doch der Spaß im Vordergrund stehen. Hierbei handelte es sich dann auch um den letzten Spieltermin im Jahr 2023.

Das Jahr 2023 wurde dann in gemütlicher Runde im Rahmen der Weihnachtsfeier der Abteilung im Ristorante Etna Cucina beendet. Es war wie immer ein sehr schöner Abend!

Zu Beginn des neuen Jahres 2024 stand erstmal nicht der Prellballsport im Vordergrund. Bei dem alljährlichen Glühweinumtrunk am 05.01.24 bei Christina wurde gemeinsam in das neue Jahr gestartet. Am 17.01.24 stand dann unser langjähriges Mitglied, treuester Fan und ein „Urvater“ des Prellballs in Edingen im Mittelpunkt: Gerhard Jähnichen feierte seinen 90. Geburtstag! Dieses Jubiläum wurde ausgiebig in der Turnhalle gefeiert.

Am 20.01.2024 ging es dann tatsächlich mit dem Turniergeschehen im aktiven Prellball weiter. Die Rückrunde der 1. Bundesliga Süd startete mit ihrem 3. Spieltag in Ludwigshafen. Die komplette Saison stand leider nach wie vor unter keinem guten Stern. Coronaerkrankungen, grippale Infekte, Verletzungen... – es nahm kein Ende. Aber nichts desto trotz gingen Christina, Susi und Beatrix motiviert in Ludwigshafen an den Start. 6 Spiele standen auf dem Programm.

Gegen die Gegnerinnen vom TV Freiburg St. Georgen 2, TV Zeilhard, VFL Waiblingen und SV Weiler konnten sie ihre ganze Erfahrung ausnutzen und die Spiele wurden souverän gewonnen. Gegen den TV Freiburg St. Georgen 1 und den TV Rieschweiler 1 reichte die momentane körperliche Verfassung nicht aus um Siege nach Hause zu fahren. Folgerichtig gingen diese zwei Spiele verloren. Der dritte Platz in der Tabelle konnte aber bestätigt und gesichert werden.



DIE
GETRÄNKE
KÖNNER
Stahl
Getränkehandel GmbH

Edingen-Neckarhausen

Gerberstraße 1

Tel. 06203 / 89 78 0

www.getraenke-stahl.de



Ihr Reisepartner vor Ort

Wir erfüllen Ihre Reisewünsche

- Familienurlaub
- Pauschalreisen
- Last Minute
- Busreisen
- Jugendreisen
- Sprachreisen
- Kreuzfahrten
- Individuelle Reiseplanung
- Fachkundige und persönliche Beratung

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Scheffelstraße 3, 69214 Eppelheim

Tel.: 0 62 21/75 49 55 Fax: 0 62 21/75 49 57

Filiale: Rathausstraße 11, 68535 Edingen

Tel.: 0 62 03/83 97 33 Fax: 0 62 03/83 97 35

www.reiseland-eppelheim.de



Am 28.01.24 fanden dann in Freiburg die Badischen Meisterschaften statt. Die Männer des TV Edingen holten sich in der Besetzung Ralf, Andreas, Toni und Ernst souverän den Badischen Meistertitel in der Männer 50. Auch die Frauen, die ohne Beatrix antreten mussten, konnten sich mit tatkräftiger Unterstützung aus anderen Mannschaften den Meistertitel in der Frauen Leistungsklasse holen.

Leider holte das Verletzungsspech die Damen dann wieder ein. Sowohl Beatrix als auch Christina fielen für den Rest der Saison verletzungsbedingt aus. Daher konnten sie am letzten Spieltag der Bundesliga Süd Ende Februar nicht antreten. Sie beendeten die Saison aber dank eines guten Punktepolsters auf dem dritten Platz in der Endabrechnung. Somit wäre die Qualifikation für die Deutsche Meisterschaft erreicht gewesen, aber auch dort konnten sie nicht antreten.

Auch die Männer des TV Edingen wurden weiter durch Verletzungen geplagt. Sie konnten aber immerhin noch am zweiten Spieltag der Pfalzrunde mit tatkräftiger Unterstützung durch Susi, die einzige verbliebene fitte Dame, spielen. Das letzte sportliche Eingreifen der Männer war dann beim Baden-Württembergpokal am 10.03.24 in Offenburg bei dem sie nochmal einen guten 8. Platz erreichen konnten. Susi konnte ebenfalls spielen, allerdings dieses Mal nicht bei den Edinger Männern sondern in anderen Mannschaften.

Die Männer konnten dann die Süddeutsche Seniorenmeisterschaft verletzungsbedingt nicht spielen. Somit gab es auch keine Teilnahme bei den Deutschen Seniorenmeisterschaften.

Beatrix Fluhrer





AUTOSERVICE SEITZ

bft-Tankstelle und Kfz-Meisterbetrieb



Die günstige Alternative

Bei uns erhältlich

LPG-AUTOGAS

- Reifen
- Auspuff
- Bremsen
- Inspektion

Service rund um's Auto

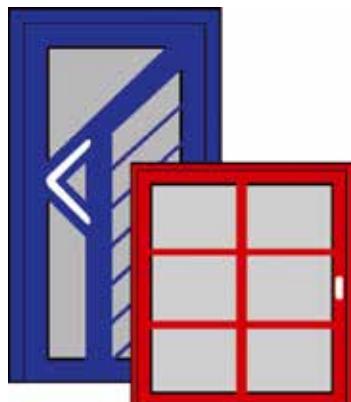
TÜV -
Klima-Service -
Unfallschäden -
Und vieles mehr -

68535 Edingen-Neckarhausen
Mannheimer Str.27

Tel. 06203 82790
www.Autoservice-Seitz.de

FENSTERBAU **WAGNER** Edingen

Friedrichsfelder Straße 1
68535 Edingen
Telefon 06203/896464 Büro
Telefax 06203/896465
Telefon 06203/896466 Werkstatt



- Moderne Fenstertechnik in Holz, Kunststoff und Alu mit KomplettService
- Individuelle Beratung über Wärme-, Schall- und Einbruchschutz
- Ausführung sämtlicher Reparatur- und Wartungsarbeiten

Neues von den „IndiacanerInnen“ 10 Jahre Indiaca-Gruppe

Wer hätte das am 11. März 2014 beim allerersten Indiaca-Training gedacht?: Dieses Jahr feiern wir, eine muntere Truppe mit ca. 15 Personen im Alter von 16-60 Jahren, schon unser 10jähriges Bestehen!

Wie der Zufall so spielt: „RON.TV“, der regionale RTL-Sender, fragte Anfang des Jahres an, ob wir für einen Fernseh-Bericht über unsere Sportart zur Verfügung stehen.

Natürlich sagten wir zu und so war Anfang März ein Fernsehteam bei uns im Training zu Gast, machte Aufnahmen und führte Interviews – für uns natürlich eine extrem spannende und aufregende Erfahrung.

Die Zusammenfassung wurde am 11. März, auf den Tag genau zu unserem 10jährigen Jubiläum, gesendet und zu Zweit waren wir als Studiogäste zum Live-Gespräch im Sender (ebenfalls sehr spannend und aufregend 😊).

Zu finden sind diese Beiträge in der

RON.TV-Mediathek:

<https://www.rontv.de/?s=Indiaca>



Vorab-Gespräche



Live-Sendung





Ötisheim – Samstags-Team



Sonntag – ruhigere Gemäßigte



Sonntag – junge Wilde

Neben unserem wöchentlichen Training sind wir gelegentlich bei Freizeit-Turnieren anzutreffen, wo wir nicht nur unsere Spielstärke mit anderen Teams messen, sondern mit viel Spaß und ohne Leistungsdruck unseren gemeinschaftlichen Zusammenhalt fördern.

So waren wir Mitte November mit einer Männer-Mannschaft beim Mitternachtsturnier in Satteldorf (Crailsheim) vertreten, bei dem wir nicht nur das Team mit der weitesten Anreise stellten, sondern in der Spielklasse „19+“ mit unserem Altersdurchschnitt von 39 Jahren klar über dem unserer Gegner lagen – nicht gerade ein Vorteil für uns. Es gelang uns aber, das selbst gesteckte Ziel „nicht Letzter werden“ zu erreichen: um 01:30 Uhr (nachts!) erhielten wir die Urkunde für den 5. Platz in der Gesamtwertung. Ende Februar traten wir zum zweiten Mal beim großen Indiaca-Turnier in Ötisheim an. Bei diesem Turnier sind immer etliche Teams dabei, in denen SpielerInnen mit Erfahrung aus Landes-, Deutschen und Weltmeisterschaften mitspielen, entsprechend hoch und herausfordernd ist natürlich das Niveau. So war unsere Devise an beiden Spieltagen „dabei sein ist alles, schönes Indiaca spielen, Spaß und Freude im Team haben und gelegentlich die Gegner mit unerwarteten Aktionen ärgern“.

Samstags mussten sich unsere SpielerInnen in einem Feld von 13 Mannschaften im Spiel um Platz 11 im „Rhein-Neckar-Derby“ leider gegen das Team des Heidelberger TV geschlagen geben.

Sonntags bildeten wir mit den Heidelberger Freunden zwei Spielgemeinschaften und kämpften mit zehn weiteren Teams um die Platzierungen. Das Team der „jungen Wilden“ erspielte sich souverän den 7. Platz, das Team mit den „ruhigeren Gemäßigt“ verlor erst nach einer Verlängerung ein spannendes Spiel um Platz 9. Mit der Indiaca-Gruppe des Heidelberger TV gibt es inzwischen einen sehr guten Austausch und erste Kontakte wurden auch zum Indiaca-Team der Feuerwehr Sinsheim-Hoffenheim geknüpft.

Mit beiden Teams wollen wir immer wieder mal Freundschaftsspieltage mit geselligem Abschluss durchführen und weitere gemeinsame Turnier-Teilnahmen sind ebenfalls beabsichtigt.

Aktuell gibt es Bestrebungen, die Badischen Indiaca-Meisterschaften im November in Edingen auszutragen. Sollte es dazu kommen, lohnt sich mit Sicherheit ein Besuch in der Werner-Herold-Halle.

Wer jetzt Lust bekommen hat, unsere Sportart auszuprobieren, schaut einfach mal bei uns vorbei: wir trainieren jeden Dienstag, von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr, in der Jahnturnhalle und in der Sommerpause (erste drei Augustwochen) sind wir auf dem Beachfeld im Sport- und Freizeitzentrum anzutreffen.

Jochen Heil

Abteilung Leichtathletik

Das Highlight für die Kinder war in der vergangenen Hallen Saison der Nikolaus Abend. Die Kinder haben sich mehr oder weniger eigenständig überlegt was sie zeigen wollen und waren voller Eifer bei der Sache. Super motiviert haben sie den Abend vorbereitet und waren ausgesprochen stolz ihr Programm ihren Eltern und Großeltern zu zeigen. Es war auch für uns Übungsleiter eine tolle Erfahrung so motivierte Kinder zu erleben. Danach haben wir uns wieder ans Hallentraining gemacht, denn wie man weiß wird ein guter Leichtathlet im Winter gemacht.

Es wurde viel gesprungen und das ein oder andere Zirkeltraining gemacht. Auch Basketball und Fußball sind nicht zu kurz gekommen. Und wir haben früh angefangen uns für den Sommerlauf vorzubereiten. Da kam uns die Größe der Werner Herold Halle sehr entgegen.

In der Woche nach den Osterferien wurde dann wieder die Outdoorsaison eingeläutet

So konnten wir bestens vorbereitet zu unserem ersten Wettkampf der Saison starten. Am 9.5. ging es zum Michael-Hoffmann Stadion der MTG Mannheim zu den Mehrkampfmeisterschaften des Rhein-Neckar-Kreises.

Hier waren insgesamt fast 500 Kinder am Start.



Haarstudio *Sabine*

Albert-Schweitzer-Str. 6

68535 Edingen-Nhn.

Tel.: 06203/81886

E-Mail: sabine.meinfriseur@t-online.de

www.sabine-meinfriseur.de



Wir waren mit 18 Athleten und Athletinnen vor Ort. Es fing mit leichter Aufregung an, da die Wettbewerbe der U12 vorverlegt wurden und die Athleten dann teilweise erst 10 Minuten vor Wettkampfbeginn eingetroffen sind. Trotzdem haben alle Athleten ihre Wettkämpfe ausgesprochen souverän und gelassen gemeistert. Die Jungs konnten einen hervorragenden 4. Platz im Team Wettbewerb gewinnen. Für uns angetreten sind Samuel Zotter, Jonathan Frey, David Korth, Adrian Reichert und Colin Timmermann, wobei die besten drei Ergebnisse in die Wertung eingeflossen sind.

David Korth konnte auch in der Einzelabrechnung überzeugen und erkämpfte einen ausgezeichneten Vize-Meistertitel mit 35,50m im Schlagball, 8,44 Sek. über den 50m und 3,87m im Weitsprung.

Das Team der U14 konnte mit einem 7. Platz in der Teamwertung überzeugen, hier waren Tobias Dommermuth, Luca Ferrero Solf und Jonathan Graf am Start.

Das Team der U10 erkämpfte einen tollen 6. Platz. Für das Team am Start waren Jamie Timmermann, David Nolden, Jannis Peuker und Benedict Reichert.

Überraschen konnte auch Sina Ghezaiel, die als hervorragende 6. von 37 Starterinnen ein Ausrufezeichen setzte.

Am späten Nachmittag konnten wir dann noch unseren ersten Meistertitel ergattern. Lukas Korth konnte durch eine starke Weitsprungleistung den Titel im letzten Wettbewerb an sich reißen, nachdem er beim Ballwerfen mit seiner Leistung noch unzufrieden war.

Ihren ersten Auftritt hatten auch Eleni Runge W7 als 8., Leonie Thederan W7 als 10., Emilia Seibt W9, Ida Nohe W9 als 22. und Paula Ferrero Solf W11.

So konnten wir sehr zufrieden die Heimreise antreten.



QUALIFIKATION
Monika

Seit über 40 Jahren
erfolgreich im Rhein-Neckar-Kreis

FARE GESCHÄFTE

ZIEGLER
IMMOBILIEN 

Sie wollen verkaufen oder vermieten ?

- **Profitieren Sie von unseren langjährigen Marktkenntnissen vor Ort.**
- **Wir bewerten, verkaufen, verwalten, vermieten und beraten kompetent.**
- **Zahlreiche Referenzobjekte** unter www.immo-ziegler.de



Telefon 06203 - 85063 · Edingen-Neckarhausen

DER



SCHNEIDER

LIEBE AUF DEN ERSTEN BISS

Hofladen in der Grenzhöferstr. 60

www.schneider-baumschule.de | www.stieflkind-shop.de

Herzlichen Dank allen Inserenten!

Durch das Entgegenkommen unserer „TV“-Inserenten wurde ein wesentlicher Beitrag zur Drucklegung dieser Vereinszeitung geleistet.

Bitte berücksichtigen Sie diese Inserenten bei Ihren Einkäufen oder Inanspruchnahme von Dienstleistungen.



Bei diesem Wettkampf konnten wir dann auch einen Sponsor für unsere Trikots gewinnen. Robert Bannert und Jutta Nohe haben ihre Enkeltochter zum Wettkampf begleitet und festgestellt, dass wir leider keine einheitliche Wettkampf Kleidung besitzen. So wurde besprochen das dies schleunigst geändert werden muss. Herr Bannert hat dann seinen Freund Heinz Häfner (Häfner-Digitaldruck) aktiviert und so ist man am Donnerstag drauf mit Frau Runge (Übungsleiterin) zum Sport-Sichler nach Viernheim gefahren und hat sich ein Set ausgesucht.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei Robert Bannert, Jutta Nohe und Heinz Häfner für 20 komplette Trikotsets in den traditionellen Edinger Farben. Um so mehr da die Trikots dank der schnellen Organisation der beiden pünktlich zu unserem nächsten Wettkampf und zum Sommerlauf fertig geworden sind.

Sicher werden wir mit dieser hübschen Kollektion und dem einheitlichen Auftreten beim nächsten Auftritt ein bisschen schneller laufen und etwas höher springen. Ganz sicher werden wir aber einen tollen Eindruck hinterlassen und als Team erkennbar sein.

Und dann wartet noch das Highlight im eigen Ort auf uns, der Edinger Sommerlauf. Darauf freuen wir uns alle schon sehr. Antje Runge

Da der Sommerlauf schon vorbei ist und die Resonanz ganz toll war, siehe am Ende dieser Ausgabe: „**Bilder vom Sommerlauf 2024**“.

Die Redaktion

Förderungen für Sanierung der Bestandsimmobilie und Austausch der Heizungsanlage

Das BAFA fördert bis zu 20% die Sanierung Ihrer Bestandsimmobilie.

Gefördert werden unter anderem der Austausch der Fenster, der Hauseingangstür oder die Dachsanierung.

Die KfW fördert den Einbau von effizienten Heizungsanlagen.

Bezuschusst wird unter anderem der Einbau einer Wärmepumpe.

Die maximale Förderung beträgt 70 % der förderfähigen Kosten.

Für weitere Informationen und Beantragung der Fördermittel stehe ich Ihnen als zertifizierte Gebäudeenergieberaterin gerne zur Verfügung.

Patrycja Grala
Gebäudeenergieberatung
Rhein-Neckar
015906331270

info@gbe-rnk.de · www.gbe-rnk.de
Mannheimer Str. 105 · 68535 Edingen-Neckarhausen



**GEBÄUDE-
ENERGIEBERATUNG**
RHEIN-NECKAR

Freitags-Jedermannen 2024

Und wieder waren wir unterwegs in's Kloster – 3. bis 4. Februar

Nicht um dort zu bleiben, so sündenbeladen waren wir nicht. Nur der Unterkunft wegen. Mitten in der Nacht ging's los: um 6:41 an der OEG. Mehrmals kontrolliert bis NW. Hier im Bahnhof der heiß ersehnte Kaffeestützpunkt. Schon in Maikammer standen wir auf der Straße und nahmen den Weg zur Kalmit unter die Sohlen. Steil war's und daher entsprechende Gesangspausen bis oben zum Ehrenmal. Trotzdem gehörten wir zu den Ersten in der Gaststube, an der die Inflation auch nicht spurlos vorüber ging. Nach dem Aufbruch kletterten wir durch das imposante Felsenmeer. Vor und zurück! Auf dem Weg zur Hohe Loog konnten wir natürlich am Bildbaum nicht einfach vorübergehen. Ab Hohe Loog ging's nur noch bergab. Bis Neustadt.

Das Kloster wartete schon auf uns mit einem 1a-Hotelambiente. Allerdings gab es abends nur „kalte Küche“ mit kleiner „Warmkomponente“. Dann ging es in den Keller, wo niemand gestört wurde durch unser „ganz leicht überlautes“ MÄXLE. Spät am Abend noch hatte jemand Hunger und den Pizzaservice bestellt. Die Reste fanden noch am nächsten Tag im Zug Abnehmer.





MALERBETRIEB **SCHODER**

pure Ästhetik • edle Qualität • perfekter Service

Malerbetrieb Schoder GmbH
Drechslerstr. 4
68535 Edingen-Neckarhausen

Telefon 0 62 03 / 8 14 93
Telefax 0 62 03 / 8 10 74
www.malerbetriebschoder.de

-
- | | | |
|-------------------------------|---|---------------------|
| Maler- & Tapezierarbeiten | ↗ | Fassadenanstrich |
| Kreative Gestaltungstechniken | ↗ | Fassadensanierung |
| Lackierung & Versiegelung | ↗ | Wärmedämmung |
| CV- & Teppichbodenbeläge | ↗ | Betoninstandsetzung |
| Laminat & Fertigparkett | ↗ | Edel- & Oberputze |
| Parkettbodenaufbereitung | ↗ | Rissverpressung |
| Verputz & Trockenausbau | ↗ | Brandschutz |
| Bodenbeschichtung | ↗ | Schimmelsanierung |

RATH Alles für Haus und Garten

Seckenheimer Hauptstr. 105 · Tel. 0621/471377

**Werkzeuge, Eisenwaren, Haushaltswaren, Geschenkartikel
Gartengeräte, Gartenmöbel, Rasenmäher, Sicherheitsberatung**



Bilder: J. Donig, W. Digiangiocomo, M. Groß, J. Grote

Nach einem erstklassigen Frühstücksbuffet zogen wir los in einem Bogen in Richtung Bildbaum, Hohe Loog. Der Bildbaum musste wieder „wohltönen-den“ Gesang ertragen, bevor wir abstiegen zur Klausentalhütte. Stichwort: „Fleeschknöpp“! So voll wie dort ist es auf keinem Jahrmarkt. Wieder an der Luft, war der Bahnhof schnell erreicht. Den Muskelkater am Montag hatten interessanterweise nur die Fittesten.....

J. Donig

Anpaddeln der Mannheimer Kanuvereine

am 24. März 2024

Wie jedes Jahr trafen sich die Mannheimer Kanuten zum Auftakt der Paddelsaison bei uns am Bootshaus in Edingen.

Zum Glück waren „Feidemer Donner“ und „Feidemer Blitz“ nur als Bootsnamen vertreten und es blieb bei eisigen Temperaturen wenigstens trocken.

Nach und nach füllte sich der Platz vor dem Bootshaus und über 30 Boote wurden zum Bootssteg getragen. „Butzekrampe“, „Ente“, „Santosha“ und „Löwenzahn“ waren nur einige von ihnen. Nach einer kleinen Stärkung mit Kaffee und Laugegebäck waren alle startklar. Wandersportwart Gerhard Maier, der aufgrund einer Knieverletzung leider nicht mitfahren konnte, begrüßte alle und eröffnete die Kanusaison mit einem dreifachen „AHOI“. Auch der Vorsitzende der Kanuabteilung Edingen, Alois Danzer, hieß alle willkommen und wünschte eine gute Fahrt.

Besonders zu erwähnen wäre noch die große Altersspanne der Teilnehmenden. Der Jüngste am Start war David (9) von der KG Neckarau und der Älteste Hartmut Krahn (84) von der KG Mannheim.

Wir wünschen beiden und allen anderen noch viele schöne Touren und allzeit eine Handbreit Wasser unterm Kiel.

Tanja Nieber



Volleyball

Mitglied der VSG (Volleyball-Spiel-Gemeinschaft) Rhein-Neckar Mixed Mosquitos

Nach der langen Beachsaison ging es Anfang September und damit pünktlich nach den Sommerferien zum Start der Hallensaison zurück in die Werner-Herold-Halle. Im Oktober 2023 startete zum zweiten Mal die "Spargel-Liga", in der die Mosquitos gegen sieben Mannschaften aus der Umgebung antreten. Nach Beendigung aller Spieltage im März, kann die Mannschaft einen Sieg aufweisen und steht damit auf Platz 7 der Spargelliga. Die Mosquitos freuen sich auf eine Weiterführung der Spargelliga im Oktober dieses Jahres.

Auch beim traditionellen Glühwein-Turnier der Volleyball-Spiel-Gemeinschaft Rhein-Neckar im Dezember waren die Mosquitos zahlreich vertreten.

Wie auch in den vergangenen Jahren zeigten die Mosquitos vollen Einsatz bei der erfolgreichen Ausrichtung des Maihocks zum Abschluss der Radtour am 1. Mai. Für Kaffee und Kuchen sowie die Bar zeichnet die Volleyballabteilung des TVE's und somit auch ein Teil der Mosquitos verantwortlich..

Die Mosquitos hoffen nun, mit steigenden Temperaturen in der Beachanlage Friedrichsfeld wieder in die Beachsaison starten zu können.

Wenn du Spaß an Volleyball hast, weder Anfänger noch Profi bist und Interesse hast, in einem lustigen Team zu spielen, dann bist du bei uns genau richtig.

Weitere Informationen unter: www.tve-mosquitos.de

Birgit Koch

Team Mosquitos



Hallen-Training:

Mittwoch,

20:00 Uhr -22:00 Uhr,

Werner-Herold-Halle,

Edingen

Freitag,

20:30 Uhr -22:30 Uhr,

Werner-Herold-Halle,

Edingen

Beach-Training:

Mittwoch,

ab 19:00 Uhr bis Sonnenuntergang, Beachanlage in Friedrichsfeld

Freitag,

ab 19:00 Uhr bis Sonnenuntergang, Beachanlage in Friedrichsfeld



Damen

Die Damenmannschaft der VSG Rhein-Neckar EFN trat in der Saison 23/24 mit dem Ziel des Klassenerhalts in der Bezirksliga an.

Müsste man die Spiele dieser Saison mit einem Wort beschreiben, so wäre „unvorhersehbar“ sicherlich eine zutreffende Wahl. Nicht nur bei den Damen der VSG, sondern in der Liga insgesamt, endete nahezu kein Spiel so, wie man es im Vorfeld vermutet hätte. Entsprechend eng beieinander liegen die Tabellenplätze zum Abschluss der Saison.

Mit einem 3:1 im vorletzten Spiel der Saison gelang es den Damen den Klassenerhalt fest zu machen. So war es glücklicherweise nicht allzu tragisch, dass man die Saison mit einem, hauptsächlich ausfallbedingten, eher chaotischen Spieltag und einer damit einhergehenden Niederlage beenden musste.

Ebenso wurde am Bezirkspokal teilgenommen. Hier schafften die Damen es in die zweite Runde und konnten sich auch in dieser gut präsentieren. Jedoch schieden sie nach einem sehr starken Spiel gegen den voraussichtlichen Pokalsieger Forchheim im Halbfinale des Pokals aus.

Um in der kommenden Saison durch einen verstärkten Kader das Ziel „Klassenerhalt mindestens im oberen Drittel“ in Angriff nehmen zu können freuen sich die Damen und Trainer Paul Magin über interessierte Spielerinnen!

Annemarie Jung

Training:

Dienstag, 18:00 Uhr - 19:30 Uhr, Eduard-Schläfer-Halle, Neckarhausen

Mittwoch, 20:00 Uhr- 22:00 Uhr, Werner-Herold-Halle, Edingen

Jugend

Die Volleyball-Jugend ist nach wie vor ein wilder Haufen, bei dem der Spaß am Spiel im Vordergrund steht. Aufgrund von zeitlichen und logistischen Gründen steht aktuell leider nur ein Trainingstermin in der Woche zur Verfügung. Trotzdem hat man sich für dies Jahr dagegen entschieden, im Sommer in der Beachanlage/ Friedrichsfeld zu spielen, sondern in der Halle zu bleiben. Das Mittwochs-Training ist auf zwei Spielfeldern in der Jahnturnhalle immer gut besetzt. Alle Kids machen auf ihrem eigenen Niveau beständig Fortschritte und sind mit vollem Tatendrang dabei. Gerne würden die Jugendlichen sich mit anderen Vereinen messen und an Rundenspielen oder Turnieren teilnehmen.

Beim Maihock zeigten vier Jungs vollen Einsatz beim Aufbau und der Geschirrversorgung.

Training:

Mittwoch, 18:00 Uhr– 19:30 Uhr, Jahnhalle, Edingen

Eric Viehmann

Mixed 3

In der Saison 2023/2024 spielten wir erneut in der Verbandsliga, der höchsten Mixed Volleyball-Spielklasse des NVV.

Wir konnten trotz des extrem hohen Spielniveaus gut mithalten und auch neue Spieler und Spielerinnen integrieren. Leider kam es wieder zu einigen längerfristigen verletzungsbedingten Ausfällen auf der Position des Zuspielers und des Mittelblockers. Letztendlich gelang es uns jedoch erneut, die Saison mit einem 8. Platz zu beenden, der diesmal aber nicht für den Klassenerhalt ausreichen wird. In der kommenden Spielrunde tritt die Mixed 3 somit wieder in der Landesliga an.

Auch in dieser Saison konnten wir wieder einige Mitspieler hinzugewinnen. Unsere neue Trainingszeit für Spielerinnen und Spieler, die nicht am Ligabetrieb teilnehmen wollen, wurde gut angenommen.

Wie jedes Jahr findet im Frühjahr und Sommer 2024 das Spielen auf der Beachvolleyballanlage zu unseren Trainingszeiten sehr großen Zuspruch und wurde noch um etliche Zusatztermine am Wochenende ergänzt.

Training:

Montag, 20:00 Uhr bis 22:00 Uhr, Lilli-Gräber-Halle Friedrichsfeld

Mittwoch, 19:00 Uhr bis 21:00 Uhr, Eduard-Schläfer-Halle, Neckarhausen

Freitag, 20:30 Uhr bis 22:30 Uhr, Werner-Herold-Halle, Edingen

Yvonne Van Beeren

GIPSER G
M
BAUMANN B
H



68535 EDINGEN
Tel.: 0 62 03 / 89 74-0
Fax.: 0 62 03 / 89 74-7
Stuck + Verputz + Farbe sind wichtig - Wir machen's gut und richtig



Mixed 1

Ein glänzender Saisonabschluss gelang der Mixed 1 mit ihren neuen Trikots in Heidelberg. Am letzten Spieltag der Runde mussten die VSG'ler zuerst gegen den bereits feststehenden Meister aus des HSV Landau und danach gegen die TSG Heidelberg antreten. Am Ende verlor man hart umkämpft mit 0:3 und Landau konnte somit ungeschlagen Meister werden. Im zweiten Spiel gegen Heidelberg war trotz Taktikumstellung und Spielerwechseln ein Sieg für die VSG'ler eine klare Angelegenheit.

Harald Egenberger zog anschließend ein positives Saisonfazit. Dass es am Ende „nur“ Platz 4 wurde, lag sicherlich auch an den Verletzungs- und Krankheitsausfällen in der gesamten Runde. Ein eingespieltes Team in der gleichen Aufstellung war somit leider nie möglich. Alle freuen sich auf die nächste Runde und sind sich sicher, das Engagement und den extrem guten Teamgeist mit in die nächste Saison zu bringen. Jetzt wird aber zunächst die Beachanlage als Trainingsplatz genutzt!

Training:

Montag, 20:00 Uhr bis 22:00 Uhr, Werner-Herold-Halle, Edingen

Mittwoch, 20:00 Uhr bis 22:00 Uhr, Werner-Herold-Halle, Edingen

Harald Egenberger



Glühweinturnier VSG, Dezember 2023

TVE

Generalversammlung 2024



Bei der sehr gut besuchten Jahreshauptversammlung des Turnvereins 1890 Edingen (TVE) konnte das Vorstandsteam auf ein positives Geschäftsjahr zurückblicken. Stabile Mitgliederzahlen und Finanzen, gelungene Vereinsveranstaltungen sowie ein breit gefächertes Sportangebot zeichnen Edingens mitgliederstärksten Verein aus, der jetzt zudem mit dem Prädikat „Seniorenfreundlicher Turn- und Sportverein“ werben darf. Einziger Wermutstropfen: Der Posten des ersten Vorsitzenden bleibt weiterhin vakant.

Durch die Versammlung führte die zweite Vorsitzende Barbara Peithner. Sie bezeichnete die Vereine als „Teil des demokratischen Gemeinwesens“. Dazu gehöre auch ein respektvoller und wertschätzender Umgang miteinander. Zudem setze sich der Sport gegen jegliche Form von Diskriminierung, Rassismus und Antisemitismus ein.



Nach diesem Statement ging man zur Statistik über. Gegenüber dem Vorjahr hat sich die Mitgliederzahl um rund 40 Personen erhöht. Zum Jahreschluss zählt der Verein 1833 Mitglieder. Die größte Altersgruppe mit 33 Prozent ist die Gruppe ab 61 und älter. Dahinter mit 22 Prozent folgen die 41- bis 60-Jährigen. Mit sechs Prozent an der Gesamtzahl sind die 19- bis 26-Jährigen am wenigsten vertreten. Zahlenmäßig besser aufgestellt ist man im Kinder- und Jugendbereich. „Da wir vom Kleinkind bis hin zum betagten Senior allen Altersklassen ein sportliches Zuhause bieten, bestätigt sich unser Wahlspruch, Ein Verein für alle“, so Peithner.

Die größte Abteilung innerhalb des Vereins ist, wie der Vereinsname schon sagt, die Turnabteilung, mit ihren vielen Sport- und Gymnastikgruppen. Danach folgt Handball. Schlusslichter sind Aikido mit 37 beziehungsweise Kanu mit 32 Aktiven.

Damit es im Verein sportlich weiterhin rund läuft, konnte der TVE mit Anke Klepser eine neue Sportpädagogin gewinnen. Die studierte Sportwissenschaftlerin will künftig die Zusammenarbeit mit den Kindergärten intensivieren, damit die Kinder von klein auf bewegungsfreudig unterwegs sind.

Hannelore Schäfer



Neue hauptamtliche Sportpädagogin seit 1. Juni im Einsatz

Nach dem Weggang von Eva Koch als Sportlehrerin, als Unterstützung auf unserer Geschäftsstelle ist sie uns glücklicherweise erhalten geblieben, freuen wir uns nach langer und intensiver Suche mit Anke Klepser eine neue, hauptamtliche Sportpädagogin gefunden zu haben.

Bereits auf der diesjährigen Generalversammlung stellte sich Anke den anwesenden Mitgliedern und der Presse vor.

Seit dem 01.06.2024 ist sie nun auch offiziell für den TVE tätig, nachdem im Spätjahr 2023 eine Hospitation zum gegenseitigen Kennenlernen stattfand. In den ersten Wochen ihrer neuen Aufgabe lag der Fokus auf der Begegnung mit den vielen Übungsleiterinnen und Übungsleitern, den Abteilungen und Sportgruppen. Daneben galt es die Aufgaben der Geschäftsstelle kennenzulernen und neue Projekte und Aufgaben zu definieren. So wird Anke u.a. ein neues Informationsformat, den „TVE-Newesletter“ verantworten. Das Format soll unsere traditionelle TV-Zeitung ergänzen und interessierten Leserinnen via E-Mail und Druck zur Verfügung gestellt werden.

Die 54-Jährige hat in Heidelberg Sport- und Erziehungswissenschaft studiert. Nach unterschiedlichen beruflichen Stationen als Projektmanagerin sowie ehrenamtlichen Tätigkeiten im Großraum Heilbronn, ist Anke wieder zurück in ihrer Wahlheimat. „Die vielseitigen Aufgaben sind spannend, auch weil ich bei meiner Tätigkeit mit Menschen aus allen Altersgruppen zusammenkomme. Es ist mir ein besonderes Anliegen die Kleinsten für den Sport zu begeistern und sie bei ihrer Entwicklung zu fördern und fordern.“ Anke bietet derzeit in vier Kindergärten in Edingen-Neckarhausen jeweils einmal die Woche ein Sportprogramm für Kinder zwischen 3-6 Jahren. Für die Entwicklung von motorischen und koordinativen Fähigkeiten ist unseres Erachtens eine frühzeitige Förderung wichtig. Mit der wieder aufgenommenen Kooperation mit den Kindergärten in unserer Gemeinde sind wir früh mit den Kindern und deren Eltern in Kontakt. Durch die pädagogische Ausbildung von Anke kann diese die Kinder optimal unterstützen und wertvolle Hilfestellung leisten. Ihre Einbindung in die Sportangebote Turnen, Leichtathletik und Handball bietet den Kinder unter bekannter Anleitung die Möglichkeit sich vielseitig auszuprobieren und erleichtert das Ankommen und Wohlfühlen im neuen Sport. „Für langfristige Zielsetzungen ist eine hauptamtliche Kraft für den Verein unabdingbar. Mit Anke können wir unser Sportangebot deutlich festigen und erweitern.“ unterstreicht Uli Herold, Vorstand für Sport und Finanzen. Aktuell bestreitet Anke den Lehrgang zum Übungsleiter C – Breitensport Kinder – beim Badischen Sportbund. Weiterbildungen, zum Beispiel „PFiFF“ (Sportkonzept des Badischen Sportbundes für Kinder im Kindergartenalter) sind ebenfalls geplant.

Anke ist unter Anke.Klepser@turnverein-edingen.de zu erreichen.





Willi Langbein und Günter Hartmann neue Sportabzeichen Prüfer



Das Deutsche Sportabzeichen ist eine Auszeichnung des Deutschen Olympischen Sportbundes- (DOSB). Es ist die höchste Auszeichnung außerhalb des Wettkampfsports und wird als Leistungsabzeichen für überdurchschnittliche und vielseitige körperliche Leistungsfähigkeit verliehen.

Im Turnverein hat das Sportabzeichen dank dem langjährigen Sportabzeichen-Obmann Karlheinz Ding eine lange Tradition. Beweis dafür sind die jährlich über hundert Kinder, Frauen und Männer, die beim TVE die Bedingungen für das Deutsche Sportabzeichen erfüllen. Dazu bedarf es aber auch genügend Prüferinnen und Prüfer die berechtigt sind diese Leistungen abzunehmen und zu dokumentieren.

Dass es nie zu spät ist und man nie zu alt ist sich dabei ehrenamtlich als Prüfer einzubringen haben unsere beiden Ehrenmitglieder Willi Langbein und Günter Hartmann bewiesen. Im Mai haben sie in der Sportschule Schöneck, Karlsruhe, beim Badischen Sportbund den Lehrgang für Sportabzeichen Prüfer erfolgreich abgelegt. Sie sind nun berechtigt die Leistungen für das Sportabzeichen in den Disziplinen Leichtathletik, Schwimmen, Radsport und Geräteturnen abzunehmen. Dazu wünschen wir ihnen viel Freude und viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer. WD

Sommerzeit heißt Fassadenzeit

Jetzt ist der richtige Zeitpunkt für lange
Aufgeschoßene Arbeiten:

- das Dachholz streichen
- die Holzfenster lasieren
- ein neuer Anstrich für die Fassade
- die Reinigung der Fassade
- und vieles mehr...



Sprechen Sie uns an, gerne beraten wir Sie und erstellen Ihnen ein Angebot:

06203/4203851

Manuel Brüttling Malerbetrieb
Hauptstraße 88
68535 Edingen-Neckarhausen
www.malerbetrieb-manuelbrueetting.com
malerbetrieb@manuelbrueetting.de





Aufstieg der 1. Damenmannschaft

Wir konnten unsere Leistung der vergangenen Saison noch einmal steigern und sichern uns den Aufstieg in die Oberliga Baden (ehemalige Badenliga). Mit nur einer Niederlage und einem Remis erreichten wir den zweiten Platz mit einem Punkteverhältnis von 31:3, was in dieser Saison zum ersehnten Aufstieg ausreichte.

Sportlich betrachtet hätten wir sogar die Meisterschaft erreichen können. Unser direkter Konkurrent und letztendlicher Meister der Verbandsliga, die HSG Weinheim/Oberflockenbach, wies lediglich ein Punktekonto von 32:4 auf, somit also einen Minuspunkt mehr als wir. Jedoch wurde uns erneut die begrenzte Anzahl an Schiedsrichtern, die für unseren Verein tätig sind, zum Verhängnis. Bereits vor Beginn der Saison wurden uns zwei Pluspunkte abgezogen, was unsere Lage zusätzlich erschwerte.

Die Saison war abgesehen davon auch keineswegs ein Selbstläufer. Schon im zweiten Spiel wurde deutlich, dass vor allem das Team aus Weinheim ein starker Konkurrent sein würde. Wir arbeiteten uns erfolgreich von Spiel zu Spiel und konnten uns meist souverän gegen unsere Gegnerinnen durchsetzen. Doch mit dem Heimspiel in der Hinrunde gegen die TG Pforzheim II kam der schwere Dämpfer, als sich Sarah das Kreuzband im linken Knie riss. Dieser Ausfall einer Leistungsträgerin belastete uns zusätzlich, besonders vor dem Spiel gegen die HG Saase, die in der vorherigen Saison aus der Badenliga abgestiegen ist. Und wenn man kein Glück hat, dann kommt auch noch Pech dazu: Kurz vor dem Spiel musste auch Anuk krankheitsbedingt absagen, was uns eine weitere Leistungsträgerin kostete. Nichtsdestotrotz oder vielleicht gerade deshalb war unser Kampfgeist ungebrochen und wir konnten in auswärtiger Halle die HG Saase besiegen. Jedoch zu einem hohen Preis, denn unsere Torhüterin Katha brach sich nach einem Zusammenprall mit einer Feldspielerin den Fuß.

Nach diesem Rückschlag fanden wir jedoch wieder zu unserem konstanten Spielniveau zurück, obwohl die Verletzungsserie nicht abriss. Lena verletzte sich gegen die TV Schriesheim am Knie und fehlte uns im Saisontopspiel gegen die HSG Weinheim/Oberflockenbach. Obwohl man auch hier nicht aus dem Vollen schöpfen konnte, zeigten wir in auswärtiger Halle unsere beste Saisonleistung. Über das gesamte Spiel hinweg ließen wir den Gastgeberinnen keine Chance und konnten sowohl im Angriff freie Torchancen herausspielen als auch in der Abwehr mit Sandra die Rückraumspielerinnen fast an den Rande des Wahnsinns bringen. Auch aus diesem Spiel gingen wir nicht unbeschadet hervor, denn Louisa brach sich die Nase und fiel für einige Wochen aus.



In Neureut gelang es uns schließlich in einem spannenden und hart umkämpften Spiel den zweiten Platz zu sichern und somit den Aufstieg in die Oberliga Baden zu erreichen. Die endgültige Bestätigung, die unsere letzten Zweifel beseitigte, erhielten wir am darauffolgenden Montag vom Staffelleiter per E-Mail.

Leider endete die Saison etwas enttäuschend, als die Mannschaft der HG Saase uns das letzte Spiel einen Tag vorher absagte, da sie nicht genug spielfähige Spielerinnen hatten. Natürlich war das ärgerlich, aber wir ließen uns die Stimmung nicht verriesen und organisierten stattdessen kurzfristig ein Spiel gegen das All-Star-Team unseres Vereins. Es fanden sich zahlreiche erfahrene und ehemalige Spielerinnen, aber auch junge Talente, um uns ein tolles Abschlussspiel zu ermöglichen, welches den Rahmen für die abendliche Veranstaltung bildete. Dadurch konnten wir unseren Saisonabschluss dennoch gebührend feiern. Vielen Dank dafür!

Nach dieser turbulenten, aber erfolgreichen Runde möchten wir uns sowohl bei Julia als kurzfristige Verstärkung, als auch bei Janine, Sarah und Amelie aus unserer zweiten Mannschaft bedanken, die uns vor allem bei den zahlreichen Verletzungen ausgeholfen haben. Danke!

Ein besonderer Dank gilt natürlich auch unseren treuen Fans sowie der großartigen Unterstützung unserer Abteilungsleitung, einschließlich Rainer und unseren Sponsoren! Ohne euch wäre all das nicht möglich gewesen!

Nach dieser Runde müssen wir uns leider von Lena verabschieden. Sie war über viele Jahre ein wichtiger Bestandteil unseres Vereins, angefangen von ihrer Zeit in der Jugend bei der SG Edingen/Friedrichsfeld bis hin zu ihrer Rolle in unserer Damenmannschaft. Neben ihrem Einsatz als Spielerin war sie auch lange Zeit als Jugendtrainerin tätig. Wir möchten uns bei ihr für ihre jahrelanger Treue und ihr Engagement bedanken. Ihr Beitrag wird uns fehlen. Lena wir wünschen dir alles Gute für deine Zukunft!

Wir freuen uns nun auf das Abenteuer Oberliga Baden, wofür wir drei Neuzugänge gewinnen konnten: Sophia und Line, erfahrene Spielerinnen aus der Badenliga von der SG Nußloch, werden unseren Rückraum verstärken. Valerie, die bereits in der Jugendbundesliga in Ketsch wertvolle höherklassige Erfahrungen gesammelt hat, wird durch ihr junges Alter frischen Wind und eine Menge Elan in die Mannschaft bringen.

Jetzt verabschieden wir uns in die Sommerpause und die darauffolgende Vorbereitung. Wir freuen uns, nächstes Jahr bekannte, aber auch neue Gesichter auf der Tribüne zu sehen.

1. SG EFW Mädchen Handball Camp 2024

Zum Ausklang der Pfingstferien haben sich 23 motivierte Handball-Mädchen zwischen 9 und 14 Jahren zu unserem 1. Mädchen Handball Camp der Spielgemeinschaft Edingen / Friedrichsfeld / Wieblingen getroffen.

Unter der Leitung unserer Trainer Frank und Charlotte Denne wurde u.a. an Wurf- und Abwehrtechnik gefeilt, mit Schwimmnudeln Bälle und Gegner durch die Halle getrieben oder koordinativ anspruchsvolle Übungen gemeistert.



Spaß, Abwechslung und individuelle Fortschritte standen an oberster Stelle. Die 4 Trainingstage im Sportzentrum West Heidelberg von 9-16 Uhr sind dabei wie im Flug vergangen.

Für die nötige Energie hat Jenny Wiehe und ihr Helferteam gesorgt – die Verpflegung mit Obst, Kuchen und warmen Mittagessen war einfach spitze 😊

Abends sind die Mädels alle k.o. aber glücklich von ihren Eltern empfangen worden, um am nächsten Morgen wieder pünktlich in der Halle zu sein.

Zusammenfassend kann ich sagen: das Handball Camp war einfach spitze.

Der größte Dank geht hier an unser Trainer- und Betreuerteam, an die fleißigen Köchinnen und Kuchenbäckerinnen, an unsere Sponsoren Kiki und Oliver Steffe und an alle Teilnehmerinnen, die mit so viel Freude und Eifer dabei waren.

Wir sehen uns beim nächsten Camp wieder 😊

Janine



Weibliche C-Jugend

Mit frischem Wind und zwei neuen Spielerinnen aus einem anderen Verein sowie dem Zuwachs aus dem älteren D-Jugend-Jahrgang stehen unsere Mädels für die Saison 2024/2025 bereit, um richtig durchzustarten. Die Mannschaft hat im vergangenen Jahr bewiesen, welchen Kampfgeist und welches Können sie besitzen. Durch Teamarbeit und gemeinsame Erfolge sind sie noch enger zusammengewachsen.



Letztes Jahr im November haben unsere Mädels das Sportabzeichen gemacht und alle haben es erfolgreich bestanden.

Im März diesen Jahres feierten wir unseren Saisonabschluss in der Kegelbahn in Edingen. Bei fröhlichen Kegelspielen und gutem Essen hatten die Mädels eine Menge Spaß.



Im April war die weibliche C-Jugend unserer Partnergemeinde Plouguerneau aus Frankreich bei uns zu Gast. Ein Turnier wurde organisiert und gemeinsame Aktivitäten unternommen. Unsere Mädels haben sofort Kontakt zu den französischen Spielerinnen aufgenommen, was zu einer tollen zwischenmenschlichen Begegnung führte. Nächstes Jahr planen wir den Gegenbesuch in Plouguerneau.



Am 27.04.2024 haben sich unsere Mädels für die Bezirksoberliga qualifiziert. Bei einem Turnier in Brühl trafen sie auf neue talentierte Teams und sammelten wertvolle Erfahrungen. Es war beeindruckend zu sehen, wie das Team zusammenstand und alles füreinander gab.

Dieses Jahr findet das erste Handballcamp in Edingen statt. Unter der Leitung eines erfahrenen Trainers und interner Übungsleiter werden vier Tage lang Trainingseinheiten gestaltet. Wir sind gespannt auf die Resonanz und hoffen, dass wir das Camp zu einer jährlichen Tradition machen können, um noch mehr Kinder für den Handballsport in Edingen zu begeistern.

Wir freuen uns auf die kommende Saison und hoffen auf zahlreiche begeisterte Zuschauer. Interessiert daran, in Edingen Handball zu spielen? Dann komm doch zu einem Probetraining vorbei und entdecke den Spaß in unserem Team.

Liebe Grüße von den Trainerinnen Janine und Maya 😊



Liebe Mitglieder, Spielerinnen und Spieler, Eltern und Freiwillige der SG Edingen-Friedrichsfeld,

das Ende der Saison 2023/2024 markiert nicht nur einen Abschluss, sondern auch einen Moment der Reflexion und des Dankes. Im Namen des Vereins möchten wir allen Beteiligten unseren aufrichtigen Dank aussprechen. Unsere Trainerinnen und Trainer haben unermüdlich gearbeitet, um unsere Spielerinnen und Spieler nicht nur sportlich, sondern auch persönlich zu fördern. Ebenso möchten wir den Eltern danken, die ihre Kinder unterstützt und den Verein auf vielfältige Weise unterstützt haben.

Ein besonderer Dank gilt auch unseren Freiwilligen, die oft im Hintergrund agieren und den Verein mit ihrer Zeit und ihrem Engagement bereichern.

Wachstum im Jugendbereich: Ein Grund zur Freude

Ein Grund zur Freude ist das beachtliche Wachstum der Mannschaftszahlen im Jugendbereich.

Sowohl in der männlichen als auch in der weiblichen Abteilung konnten wir neue Mitglieder für unseren Verein gewinnen. Dies ist ein Zeichen dafür, dass wir als Verein attraktiv sind und dass unsere Arbeit Früchte trägt.

Dringender Aufruf zur Unterstützung als Jugendtrainer: Jeder Beitrag zählt

Allerdings müssen wir auch die Realität sehen: Wir haben nicht genug Trainerinnen und Trainer für alle Mannschaften. Diese Situation birgt das Risiko, dass wir eventuell nicht alle Mannschaften melden können, wenn sich nicht genug Freiwillige finden, um als Trainer zu fungieren. Daher rufen wir dringend dazu auf, sich als Jugendtrainerinnen und Jugendtrainer zu engagieren und damit aktiv zur Entwicklung unserer Jugendmannschaften beizutragen. Jeder Beitrag zählt, und gemeinsam

können wir sicherstellen, dass alle Kinder die Möglichkeit haben, am Mannschaftssport teilzunehmen und sich zu entwickeln.

Investition in die Zukunft:

Neue Trainingsmaterialien für die Werner-Herold-Halle

Wir freuen uns auch bekannt geben zu können, dass die Werner-Herold-Halle mit neuem Trainingsmaterial ausgestattet wird. Diese Investition wird es unseren Spielerinnen und Spielern ermöglichen, noch effektiver zu trainieren und ihr volles Potenzial auszuschöpfen. Wir sind davon überzeugt, dass diese verbesserten Trainingsbedingungen sich positiv auf die Leistung unserer Mannschaften auswirken werden.

In den kommenden Wochen stehen für unsere Jugendmannschaften wichtige Qualifikationsspiele an. Wir möchten allen Mannschaften viel Erfolg und Durchhaltevermögen wünschen. Gleichzeitig möchten wir allen Kindern eine schöne Sommerzeit wünschen, in der sie sich erholen und neue Energie tanken können. Lasst uns gemeinsam stolz auf das sein, was wir bereits erreicht haben, und motiviert in die Zukunft blicken, um weitere Erfolge zu feiern.

Mit sportlichen Grüßen und Dankbarkeit für euer Engagement,
eure Jugendleitung Handball SG Edingen-Friedrichsfeld

Yvonne Neu

Kevin Kainer

Handball „Edinger Haie“



Herren 1

Mit dem Abpfiff der letzten Partie neigt sich eine aufregende Saison 23/24 dem Ende zu, und es ist an der Zeit, einen kurzen Blick zurückzuwerfen.

Die vergangene Spielzeit bzw. letzten 6 Jahre waren zweifellos eine Zeit intensiver Zusammenarbeit, beeindruckender Leistungen und kontinuierlicher Weiterentwicklungen. Unsere Mannschaft hat nicht nur durch eine herausragende Teamleistung geglänzt, sondern auch individuelle Spieler haben sich auf bemerkenswerte Weise verbessert. Der Zusammenhalt innerhalb der Truppe ist wahrscheinlich der wichtigste Faktor unseres Erfolgs auf und neben dem Spielfeld. Jeder hat seinen Beitrag geleistet, um das Teamziel zu erreichen.

Ein großer Dank gebührt auch unserem Trainerteam, dessen gute Zusammenarbeit und Entscheidungen uns durch Höhen und Tiefen geführt haben. Gemeinsam haben wir eine spannende Saison erlebt, die bis zum Schluss fesselnd und mitreißend war. Besonders stolz sind wir darauf, dass unsere Mannschaft die meisten Tore der gesamten Liga erzielt hat – ein Beweis für unseren kämpferischen Einsatz und unsere offensive Spielweise.

Trotz unserer Leistungen, mit denen man durchaus zufrieden sein kann, wurde unsere Mühe leider nicht mit dem Aufstieg belohnt. Dennoch nehmen wir diesen Rückschlag als Ansporn, uns weiter zu verbessern und noch stärker zurückzukommen. Wir werden hart arbeiten und uns auf unsere Stärken konzentrieren

Dafür sind wir auch für die kommende Saison wieder gut aufgestellt. Zwar verlässt uns Freddy leider bereits nach einem Jahr aufgrund seines Studiums, (wir wünschen dir alles Gute!) allerdings freuen wir uns, dass neue Spieler bereits die Zusage gegeben haben und so frischen Wind und zusätzliche Qualität in die Mannschaft bringen.

Mit einem optimistischen Blick nach vorne sind wir bereit, die Herausforderungen der nächsten Saison anzunehmen und unser Bestes zu geben, um unsere Ziele zu erreichen.

In diesem Sinne bedanken wir uns bei unseren Fans und Unterstützern für ihre unermüdliche Unterstützung und freuen uns darauf, sie in der nächsten Saison wieder an unserer Seite zu haben.

Auf geht's Buwe!

tw

Herren 2

Die vergangene Saison war für unsere Herren 2 eine Achterbahnfahrt voller Höhen und Tiefen. Die Vorbereitung verlief durchwachsen, geplagt von einer oft mangelnden Trainingsbeteiligung. Dies stellte uns vor große Herausforderungen und zwang uns, uns auf die Spiele mit einer minimalen Besetzung vorzubereiten. Oft konnten wir jedoch auf Verstärkung aus der 1. Mannschaft zählen, die unsere Reihen bei den Spielen auffüllte.

Gegen starke Gegner wie Schriesheim zeigten wir teils beeindruckende Auftritte und konnten uns behaupten. Doch gegen vermeintlich schwächeren Gegner ließen wir oft Punkte liegen, die wir hätten einfahren sollen. Diese schwankende Performance war frustrierend, aber sie lehrte uns auch, dass wir an Konstanz arbeiten müssen.

Am Ende der Saison fanden wir uns auf dem 3. Tabellenplatz wieder, was alles in allem ein leistungsgerechtes Ergebnis ist.

Für die kommende Saison wollen wir durch mehr Engagement im Training unsere Leistung konstanter abrufen können. Eine bessere Trainingsbeteiligung und intensivere Vorbereitung werden entscheidend sein, um unser Potenzial auszuschöpfen.

Wir danken allen Zuschauern, welche uns durch das Auf und Ab begleitet haben und freuen uns euch in der nächsten Saison wieder begrüßen zu dürfen!

ich bin sauer!

euer

stiefkind

... denn süß kann jeder!





AH Runde 2023/24

Bereits zum 10. Mal wird der RNO (Rhein-Neckar-Odenwald) Oldie Cup ausgespielt.

Mit dem TSV Wieblingen kommt ein neuer Verein dieses Jahr mit dazu; somit nehmen 6 Mannschaften teil.

Ilvesheim, Erbach (Trutzbürg), Friedrichsruhe (Weschnitztal bzw. Mörlenbach), Schriesheim und Edingen komplettieren das Teilnehmerfeld.

Am 15. Oktober fand der erste Spieltag in Erbach statt. Gegner war die Heimmannschaft; wir hatten von Anfang an keine Chance das Spiel für uns zu entscheiden. Neidlos mussten wir die tolle Leistung vom Gegner anerkennen. Somit war das Ergebnis von 22:14 Toren völlig verdient.

Am 12. November wurde der nächste Spieltag beim TSV Wieblingen ausgetragen. Auch hier mussten wir gegen den Gastgeber antreten. Die lange Anfahrt bzw die schwierige Suche nach der Halle steckte uns wohl noch in den Knochen; zur Halbzeit waren wir mit 12 : 9 in Rückstand. Eine Besserung unserer Leistung war leider auch in der zweiten Halbzeit nicht in Sicht; somit mussten wir uns gegen einen gut aufgelegten Gegner mit 21:13 Toren geschlagen geben.

Bei den restlichen Begegnungen gegen Friedrichsruhe, Schriesheim und Ilvesheim konnten wir 2 Siege erringen. Somit standen wir in der Abschluss-tabelle auf dem 5. Platz.

Beim Abschlussturnier in Ilvesheim am 21. April wurde der Turniersieg in 2 Gruppen ausgespielt. Wir mussten gegen Schriesheim und Trutzbürg antreten.

Mit einer knappen Niederlage gegen Trutzbürg und einem Unentschieden gegen Schriesheim konnten wir dank des besseren Torverhältnisses ins Halbfinale einziehen. Leider mussten wir hier eine empfindliche 4:7 Niederlage einstecken. Auch beim Spiel um Platz 3 gegen Ilvesheim hatten wir kein Glück – wir verloren knapp mit 7:8 Toren. Unerwähnt sollte aber nicht bleiben, dass wir die beiden letzten Begegnungen mit nur einem Auswechselspieler bestreiten mussten.

Turniersieger wurde Friedrichsruhe; sie gewannen durch 7 Meterschießen gegen Trutzbürg.

Nach der Siegerehrung und der Übergabe kleiner Präsente an die Organisatoren wurde das gemeinsame Abschlussfest gefeiert.

Somit endete die 10. AH Runde sportlich nicht ganz so toll; aber Spaß gemacht hats trotzdem. Viel wichtiger ist allerdings die Tatsache, dass wir keine Verletzungen zu beklagen hatten.

Bedanken möchte ich mich wie jedes Jahr bei der Abteilungsleitung für die Unterstützung; bei allen Helfern beim Heimspieltag in Edingen & bei Sonja für ihre Tätigkeit als Zeitnehmer bzw. Sekretär bei unseren Spielen.

Wir hoffen, dass auch nächstes Jahr wieder eine AH Runde zustande kommt; evtl. mit einer Mannschaft mehr – Eppelheim hat Interesse bekundet.

Falls jemand Interesse hat, bei uns „einzusteigen“ – unsere Trainingszeiten sind: Donnerstag 21–22:15 Uhr in der Werner-Herold-Halle

W. Weinzierl





10. Sommerlauf des TVE

Noch größer, noch schöner, nur die Strecken blieben dieselben: Die zehnte Auflage des Sommerlaufs, den der Turnverein Edingen am Sonntagmorgen im und um das Sport- und Freizeitzentrum ausrichtete, brach mit insgesamt 613 Läufern nicht nur den bisherigen Teilnehmerrekord (im Vorjahr waren es 430 Teilnehmer), sondern der Volkslauf hatte auch durchaus Volksfestcharakter: Kinder wuselten umher, viele junge Familien waren am Start, genauso wie zahlreiche Ältere. Für die Kinder gab es Live-Musik mit Sem, ein Eiswagen stand bereit und das Küchenteam um Gabi Kapp grillte und backte, als ob es kein Morgen gäbe. Auf das verbindende Element von Sport hatte drei Tage zuvor schon

Bürgermeister Florian König bei der Gemeindeehrung hingewiesen. König ging als Schirmherr des Sommerlaufs auch auf die Strecke – wohl kein schlechtes Training für seinen Startplatz in der Deutschen Fußball Nationalmannschaft der Bürgermeister, in die der aktive DJK/Fortuna-Kicker jüngst berufen wurde.

Anderen, wie beispielsweise Dieter Schäfer von der TG Oggersheim, reichte ein Lauf nicht aus. Der 70-jährige legte bei den Nordic Walkern auf einer Distanz über 7,5 Kilometern quer durch Edingen-Neckarhausens schönste Fleckchen ein Tempo vor, dass Sprecher Hannes Steffen Henn anerkennend kommentierte: „Das ist Speed-Walking.“ Kurz zuvor war Schäfer auch am Start, als 142 Teilnehmer die „Edinger Meile“ über 3,6 Kilometer angingen. Respekt vor dieser Leistung, wobei auch das Ergebnis des Erstplatzierten im Hauptlauf über zehn Kilometer Henn anmerken ließ, man erstarre jetzt kurz in Ehrfurcht und applaudiere: Vorjahressieger Maximilian Walter (engelhorn sports team/TV Schriesheim) wiederholte seinen 23er Erfolg und kam auf eine Traumzeit von 33:26 Minuten. Die schnellste Frau war hier erstmals Julia Morlok vom TSV Krofdorf-Gleiberg mit einer Zeit von 37:27. Man habe sie jetzt nicht unbedingt auf dem Schirm gehabt, gab Henn zu. Doch Morlok, Jahrgang 1997, setzte sich schon in der ersten Runde vor ihre Mitstreiterinnen, kam so zum Start-Ziel-Sieg und rauschte nach der Sieger-ehrung eilends weiter zum Geburtstag des Großvaters.

Mit den Lokalmatadoren Norman Korff (Zweiter auch bei der „Edinger Meile“ vor Philipp Scheid aus Heidelberg, schnellste Frau war hier Jasmin Volz von der MTG Mannheim) und Johannes Herold, letzterer allerdings in Utrecht wohnend, sicherten sich zwei TVE-Eigengewächse die Plätze vier und fünf. Beide sind zudem Teil des Organisationsteams, das in diesem Jahr noch einmal angewachsen ist. Dieser Jubiläumslauf, vom Juli in den Juni und von samstags auf Sonntag verlegt, habe schon Mehraufwand mit sich gebracht, sagte Uli Herold der RNZ.

„Wir haben viel Zeit und Planung in die Vorbereitung gesteckt.“ Mit Erfolg offenkundig. „Mit steigenden Zahlen hatten wir schon gerechnet, doch das Ergebnis hat unsere Prognosen übertrffen“, freute sich Herold. „Wir fühlen uns bestätigt und freuen uns, dass sich die Arbeit ausgezahlt hat – es gibt auch ausschließlich schöne Rückmeldungen.“

Und es passte ja alles, sogar das Wetter zeigte sich von einer angenehmen und windstillen Seite. „Das haben wir hier schon anders erlebt“, meinte Hirschbergs Gemeinderat Karlheinz Treiber, der wieder mit am Start war. Ebenso wie eine Gruppe hiesiger Feuerwehrleute in voller Montur und somit viele Kilos extra schleppend.

Einen Sonderapplaus spendeten Teilnehmer und Besucher allen Helfern, zu denen auch das DRK Edingen und Begleitfahrer des Radsportvereins zählten. Abends zuvor hatten allerdings die Drähte in der WhatsApp-Vorbereitungsgruppe noch geglüht: „Wir haben gemerkt, dass uns die Sicherheitsnadeln fehlen“, sagte Uli Herold. 2700 Stück habe man zum Befestigen der Läufernummern gebraucht und sie schließlich aus mehreren Quellen zusammentragen können.

Für die Zeitmessung war in diesem Jahr Race Result Timing BW zuständig (alle Ergebnisse der Läufe unter www.tve-sommerlauf.de). Sehr aufgereggt, aber ohne Zeitnahme gingen die 128 Bambinis auf ihre zwei Runden – insgesamt 800 Meter – durchs Stadion. „Seit heute Morgen um halb sechs fragt er, wann es endlich losgeht“, erzählte eine Mutter mit Blick auf ihren Kleinen. Am Schülerlauf über 1,5 Kilometer nahmen 148 Läufer teil – die zweitstärkste Gruppe des diesjährigen Sommerlaufs. Luis van Beeren (DJK Neckarhausen) und Lea Hüther (SG Edingen/Friedrichsfeld/Wieblingen) waren hier am schnellsten.

RNZ, Nicoline Pilz

Bilder vom Sommerlauf 2024

Fotos von Jens Tödling
und Kurt Imminger



Jens Tödling und Kurt Imminger,
fotografiert von Heinz Häfner



Hannes Henn und Bürgermeister Florian König
geben den Startschuss zum Sommerlauf





VEREINS **SPORT** SERVICE

H+M Sichler OHG

Ausstattung

Tore
Netze
Sportgeräte
Pflegeartikel
Festartikel



Ehrungen

Medaillen
Pokale
Anstecknadeln
Wimpel
Urkunden



Promotion

T-Shirts
Werbefolien
Farbdrucke



Teamsport

Bekleidung
Schuhe
Bälle
Beflockung

Sie finden uns:

Lorscher Straße 26 · 68519 Viernheim
Tel. 06204 - 98095660 · Fax 06204 - 98095662
WhatsApp: 0621 - 49639944
Mail: info@sport-sichler.de



Deine Heimat. Deine Freude. Dein Genuss.



SCHRIESHEIM
WINZERGENOSSENSCHAFT



Weine von der
Bergstraße



www.wg-schriesheim.de

INNENAUSBAU | MÖBEL | KÜCHEN



WOHNEN,
MAßGESCHREINERT

WWW.SCHREINEREI-DING.DE

KONKORDIASTR. 39, 68535 EDINGEN-NECKARHAUSEN, TEL: (06203) 822 79



Der Power-Schaum im SB-Waschpark in Edingen

**Waschaktiv und schonend
für den Lack – löst
hartnäckige
Verschmutzungen,
Insekten, Vogel-
kot und vieles
andere!**















Weitere Bilder vom Sommerlauf findet ihr unter:
www.TVE-Sommerlauf.de

HÄFNER DIGITALDRUCK

WIR KÖNNEN MIT DRUCK UMGEHEN!



Hauptstraße 76
68535 Edingen-Neckarhausen
Telefon 0 62 03 - 84 08 200
mail@haefner-digitaldruck.de

Absender:
TVE-Verlag
Hauptstraße 4
68535 Edingen



**Sport macht fit, stark
und selbstbewusst.**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Aus Überzeugung und bereits seit vielen Jahren unterstützen wir den Breitensport in der Metropolregion Rhein-Neckar. Morgen kann kommen. Wir machen den Weg frei.

VR Bank
Rhein-Neckar eG

vrbank.de